

# **Statistische Berichte**

---

B11-j/98

**Allgemein bildende Schulen  
im Land Brandenburg**

Schuljahr 1998/99

**Erarbeitet:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Allgemein bildende Schulen, Berufsbildende Schulen

**Herausgeber:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52  
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405  
Fax: (0331) 39 418  
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>  
E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im April 1999  
Preis: 10,50 DM

**Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!**

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen .....	7
Teil A - Schuldaten für das Schuljahr 1998/99	
1. Selbstständige Schulen, schulische Einrichtungen, Klassen und Schüler nach Schulformen .....	14
2. Schüler nach Schulformen .....	15
3. Selbstständige Schulen, Klassen und Schüler nach dem Rechtsstatus und der Trägerschaft der Schulen .....	16
4. Ausländische Schüler nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit .....	17
5. Selbstständige Schulen, Schüler nach Schulstufen und Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen .....	18
6. Schüler nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Primarstufe .....	19
7. Schüler nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I .....	20
8. Schüler nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst) .....	21
9. Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen .....	22
10. Schulanfänger nach Art der Einschulung und der Schulform .....	26
11. Schüler in Schulen mit Ganztagsangebot nach Jahrgängen und Schulformen .....	27
12. Schulsportarbeitsgemeinschaften an allgemein bildenden Schulen nach ausgewählten Sportarten und Kategorien .....	27
13. Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer nach Schulformen und Jahrgangsstufen .....	28
14. Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf nach Förderschwerpunkten .....	34
15. Schüler in Förderschulen nach Förderschwerpunkten und Jahrgangsstufen in der Primarstufe .....	35
16. Schüler in Förderschulen nach Förderschwerpunkten und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I .....	36
17. Schüler in Förderschulen nach Förderschwerpunkten und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst) .....	36
18. Schüler in Förderschulen für geistig Behinderte nach Geburtsjahren und Stufen .....	37



## Teil B - Zeitreihen für ausgewählte Schuldaten

19.	Schüler nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 1991/92 bis 1998/99 .....	41
20.	Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe in den Schuljahren 1992/93 bis 1998/99 .....	42
21.	Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1992/93 und 1995/96 bis 1998/99 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengröße .....	43
22.	Klassenfrequenzen nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 1992/93 bis 1998/99 .....	50
23.	Schulanfänger in den Schuljahren 1992/93 bis 1998/99 nach Art der Einschulungen und Schulformen .....	51
24.	Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf nach Förderschwerpunkten in den Schuljahren 1995/96 bis 1998/99 .....	52

## Teil C - Ländervergleich

	Vorbemerkungen zum Ländervergleich .....	55
25.	Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler, sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen .	57
26.	Einschulungen nach Schulformen .....	62
27.	Absolventen/Abgänger nach der Abschlussart .....	63
28.	Schüler nach Schulformen, Bildungsbereichen und Jahrgangsstufen oder Lernstufen bzw. Fortbildungsbereichen .....	64
29.	Ausländische Schüler nach Schulformen und Staatsangehörigkeit .....	68
30.	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Schulformen und Altersgruppen .....	70
31.	Schüler nach Bildungsbereichen und Bundesländern .....	71
32.	Schüler nach Bundesländern .....	74

**Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)**

i	insgesamt
m	männlich
w	weiblich

gOst	Gymnasiale Oberstufe
OSZ	Oberstufenzentrum
ZBW	Zweiter Bildungsweg

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Vorbemerkungen

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten stammen aus der jährlichen Schulstatistik, die im Auftrag des Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg durchgeführt wurde. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen aller allgemein bildenden Schulen und der Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vor. Die Angaben werden stichtagsbezogen ermittelt. Der Stichtag für das Schuljahr 1998/99 war der 15. September 1998. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler an der gymnasialen Oberstufe der Oberstufenzentren wurde mit dem Stichtag 4. November 1998 für das Schuljahr 1998/99 festgestellt.

Die im Bericht vorkommenden Begriffe „selbstständige Schule“ und „schulische Einrichtung“ sollen die Bedeutung des Begriffes „Schule“ widerspiegeln. Während man unter einer selbstständigen Schule die Verwaltungs- bzw. Organisationseinheit versteht, werden unter den schulischen Einrichtungen Schulteile gezählt, die im Hinblick auf Lehrpläne, Bildungsziel beziehungsweise Qualifikationsniveau einen eigenständigen Charakter haben.

Der Bericht enthält neben den Klassen- und Schülerdaten für das Schuljahr 1998/99 auch Daten der vergangenen Schuljahre.

Der Teil C enthält ergänzende Informationen die es erlauben, die Schülerzahlen von Brandenburg mit denen anderer Bundesländer zu vergleichen.

## Erläuterungen

### Aufbau und Gliederung des Schulwesens im Land Brandenburg

Das vom Brandenburgischen Landtag am 28. März 1996 verabschiedete und am 12. April 1996 vom Landtagspräsidenten unterzeichnete Brandenburgische Schulgesetz trat am 01. August 1996 in Kraft. Es bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Bildungswesens im Land Brandenburg.

Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen und Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II können die Schülerinnen und Schüler die gymnasiale Oberstufe oder die Bildungsgänge der Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft besuchen.

### Allgemein bildende Schulen (ohne Förderschulen)

#### Primarstufe (Jahrgangsstufen 1 bis 6)

Die **Primarstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6 an Grundschulen gegebenenfalls in Zusammenfassung mit einer Gesamtschule. Im Bildungsgang der Grundschule sollen Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Lernfähigkeiten so gefördert werden, dass sie die Grundlagen für selbstständiges Denken, Lernen und Arbeiten sowie für erstrebenswerte soziale Verhaltensweisen erwerben. In der Grundschule werden den Schülerinnen und Schülern grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen sollen, vermittelt. Der Unterricht findet in der Regel im Klassenverband statt.

### **Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)**

Mit der **Sekundarstufe I** beginnt die Gliederung des Schulwesens. Als Schulformen existieren die Gesamtschule, das Gymnasium und die Realschule.

Die **Gesamtschule** vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst alle Bildungsgänge der Sekundarstufe I. Es gibt folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife
- Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife
- Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in den Jahrgangsstufen 7 bis 10

Die Gesamtschule ist durch äußere und innere Differenzierung nach der Leistungsfähigkeit und den Neigungen der Schülerinnen und Schüler gekennzeichnet.

In der Gesamtschule wird der Unterricht sowohl im Klassenverband als auch spätestens nach dem ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 in Grund- und Erweiterungskursen erteilt. Die Zahl der Fächer, in denen leistungsdifferenziert unterrichtet wird, nimmt von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe zu. Ab der Jahrgangsstufe 9 kann etwa die Hälfte aller Stunden leistungsdifferenziert unterrichtet werden.

Das **Gymnasium** umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Es ist darauf ausgerichtet, allen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte allgemeine Bildung zu vermitteln.

Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 findet in der Regel, bis auf den Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangsstufe 9, im Klassenverband statt.

Die **Realschule** vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife.

Der Unterricht wird mit Ausnahme des Wahlpflichtunterrichts im Klassenverband organisiert.

### **Gymnasiale Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13)**

Schülerinnen und Schüler, die die Berechtigung zum Besuch der **gymnasialen Oberstufe** erworben haben, haben dort die Möglichkeit, sich eine vertiefte allgemeine Grundbildung anzueignen, individuelle, auch berufsorientierende Schwerpunkte für sich festzulegen und ihre Ausbildung entsprechend zu organisieren.

Die gymnasiale Oberstufe ist in die Einführungsphase und die Qualifikationsphase gegliedert.

Die Einführungsphase umfasst die Jahrgangsstufe 11, die Qualifikationsphase die Jahrgangsstufen 12 und 13.

In der Einführungsphase wird der Pflichtunterricht im Klassenverband erteilt. Der Wahlpflichtunterricht findet im Klassenverband oder in klassenübergreifenden Wahlpflichtkursen statt. Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 12 und 13 ist in Grund- und Leistungskursen organisiert. Er gliedert sich in den Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlbereich.

Der erfolgreiche Abschluss der gymnasialen Oberstufe ist der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium an den Universitäten und Hochschulen und ihnen gleichgestellten Einrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Ländern der Europäischen Union.

### **Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges**

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung und führen nachträglich zu qualifizierten Bildungsabschlüssen. Zu den Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges gehören die **Abendschule**, das **Kolleg** und **schulabschlussbezogene Lehrgänge** an Volkshochschulen oder in begründeten Einzelfällen auch an weiterführenden allgemein bildenden Schulen oder Oberstufenzentren.



Schulabschlussbezogene Lehrgänge und die Abendschule der Sekundarstufe I vermitteln Erwachsenen eine erweiterte Bildung und umfassen den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. In diesem Bildungsgang ist ebenfalls der Erwerb der Berufsbildungsreife und der erweiterten Berufsbildungsreife möglich. Der Besuch dieser Einrichtungen dauert in der Regel vier Semester.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge, die Abendschule der Sekundarstufe II und das Kolleg führen zur allgemeinen Hochschulreife. Die Bildungsgänge können in der Regel in sechs Semestern absolviert werden. In den Abendkursen ist der Erwerb der Fachhochschulreife (schulischer Teil) nach vier Semestern möglich.

Das Telekolleg II, ein Modellversuch im Land Brandenburg, dient dem Erwerb der Fachhochschulreife. Dieser Lehrgang dauert zwei Jahre und berechtigt zum Studium an den Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland. Der Unterrichtsstoff wird durch Lehrsendungen im Fernsehen und schriftliches Begleitmaterial vermittelt.

### **Förderschulen**

Kinder und Jugendliche mit einer Behinderung können entsprechend der Art ihrer Behinderung an **Förderschulen** verschiedener Typen unterrichtet werden.

Im Land Brandenburg gibt es Allgemeine Förderschulen, Förderschulen für geistig Behinderte, für Sprachauffällige, für Erziehungshilfe, für Hörgeschädigte, für Körperbehinderte und für Sehgeschädigte. Die Förderschule für geistig Behinderte ist eine Ganztagsschule.

Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 23. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn sie dort besser gefördert werden können.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

### **Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf**

Schülerinnen und Schüler mit einem Recht auf sonderpädagogische Förderung sind Kinder und Jugendliche mit Lern-, Leistungs- und Entwicklungsbeeinträchtigungen, denen vom Förderausschuss sonderpädagogischer Förderbedarf bestätigt wurde.

Kinder und Jugendliche mit Behinderungen sollen möglichst weitgehend gemeinsam mit nichtbehinderten Schülerinnen und Schülern unterrichtet werden. Der gemeinsame Unterricht mit nichtbehinderten Schülerinnen und Schülern ermöglicht den jungen Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf den Besuch einer Schule in Wohnortnähe.

Der gemeinsame Unterricht behinderter und nicht behinderter Kinder kann bei einer angemessenen personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung nach Genehmigung durch das zuständige staatliche Schulamt in allen Schulformen eingerichtet werden.

### **Ganztagsangebote in der Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)**

Im Bereich der **Sekundarstufe I** können Schulen als Schulen mit Ganztagsangeboten geführt werden, wenn der Wunsch der Schüler, Eltern und Lehrer besteht und die personellen, sächlichen und schulorganisatorischen Voraussetzungen erfüllt sind. Die Entscheidung trifft das staatliche Schulamt (siehe Tabelle Seite 27).

Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport unterstützt den Ausbau als Ganztagsschulen. Schulen, die ein entsprechendes Konzept vorgelegt haben, erhalten im Rahmen der stellenwirtschaftlichen Möglichkeiten entsprechende Stundenzuschläge.

Schulen mit Ganztagsangeboten sind besonders dazu geeignet, berufstätigen Eltern bei der Förderung ihrer Kinder Unterstützung zu geben. Die schulischen Angebote umfassen neben dem regulären Unterricht Arbeitsstunden, Freizeitkurse, Arbeitsgemeinschaften, Neigungsgruppen und betreutes Mittagessen.

### **Versetzte/Aufgerückte, freiwillige Wiederholer und Nichtversetzte/Wiederholer**

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 5 der Grundschule **rücken** jeweils mit Beginn eines Schuljahres in die nächsthöhere Jahrgangsstufe **auf**. Gleiches gilt in den Jahrgangsstufen 7 und 8 der Gesamtschule. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe kann empfohlen, in Ausnahmefällen auch angeordnet werden. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I an **Gymnasien** und **Realschulen** können ebenso wie die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 6 an Grundschulen sowie der Jahrgangsstufen 9 und 10 an Gesamtschulen am Ende des Schuljahres **versetzt** werden. Die Versetzung erfolgt auf Grund der von der Klassenkonferenz festgestellten Leistungen. Werden die geforderten Leistungen nicht erbracht, wird die Schülerin oder der Schüler in der Regel **nicht versetzt**.

In all diesen Schulformen kann auf Antrag der Eltern die Jahrgangsstufe **freiwillig wiederholt** werden.

In der **gymnasialen Oberstufe** an Gesamtschulen, Gymnasien und Oberstufenzentren werden die Schülerinnen und Schüler nach erfolgreichem Besuch der Einführungsphase in die Qualifikationsphase **versetzt**. Innerhalb der Qualifikationsphase müssen Schülerinnen und Schüler um eine Jahrgangsstufe **zurücktreten**, wenn in einem Leistungs- oder einem Pflichtgrundkurs null Punkte erreicht wurden und die Wiederholung des Pflichtgrundkurses nicht möglich ist. Auf Antrag ist auch ein freiwilliger Rücktritt möglich.

In **Allgemeinen Förderschulen** rücken die Schülerinnen und Schüler in der Regel in die nächsthöhere Jahrgangsstufe auf. Sie können in Ausnahmefällen auf Empfehlung der Klassenkonferenz die bisherige Jahrgangsstufe wiederholen.

In den **Förderschulen für geistig Behinderte** stellt der Übergang in eine andere Stufe keine Versetzung, ein Verbleiben kein Sitzenbleiben dar. Die Versetzung und das Verbleiben sind pädagogische Maßnahmen zur größtmöglichen Förderung der Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung.

### **Einschulungen**

Kinder, die bis zum 30. Juni des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind schulpflichtig.

Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme eines schulpflichtigen Kindes in die Jahrgangsstufe 1 der Grundschule bzw. über die Zurückstellung für ein Jahr oder ein weiteres Jahr.

Schulpflichtige Kinder, die nicht zurückgestellt waren, werden als **fristgemäße Einschulungen** gezählt.

Kinder die bereits früher schulpflichtig geworden sind und zurückgestellt waren, werden als **verspätete Einschulungen** nachgewiesen.

Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern **vorzeitig** eingeschult werden.

Die **Übergangsquote** ist eine rechnerische Größe und in dem vorliegenden Bericht wurde die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im jeweiligen laufenden Schuljahr die Jahrgangsstufe 11 besuchen ins Verhältnis gesetzt zur Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im jeweiligen Schuljahr zuvor die Jahrgangsstufe 10 besuchten. Diese Übergangsquote gibt Auskunft über den Anteil der Schülerinnen und Schüler, die in die gymnasiale Oberstufe übergehen.

Zur Beurteilung der Größe einer Klasse wird die Klassenfrequenz herangezogen. Sie stellt somit die durchschnittliche Anzahl von Schülerinnen und Schülern in einer Klasse dar. Für die Sekundarstufe II (gOst) werden einheitlich keine Klassen ausgewiesen, obwohl in der Jahrgangsstufe 11 Klassen existieren.

Mit der Zunahme jahrgangsübergreifender „Mischklassen“ ist es notwendig alle Darstellungen jahrgangsbezogen vorzunehmen. Da verschiedene Jahrgangsstufen in einer Mischklasse zusammengefasst sind, kann die Anzahl der Klassen aus Gründen der Genauigkeit mit Dezimalstellen ausgewiesen werden. Auf diese Form der Darstellung wurde verzichtet.

### Zu einigen Ergebnissen

Im Schuljahr 1998/99 besuchen 380 802 Schülerinnen und Schüler die allgemein bildenden Schulen des Landes Brandenburg. Damit setzt sich der im Schuljahr 1996/97 begonnene Rückgang der Schülerzahl im allgemein bildenden Bereich verstärkt fort und tritt ausschließlich in der Primarstufe ein. Hier sank die Zahl der Schülerinnen und Schüler gegenüber dem Schuljahr 1997/98 um 18 657. Im wesentlichen bezieht sich der Rückgang auf die verringerte Zahl der Einschulungen.

Im Schuljahr 1998/99 wurden 17 473 Kinder eingeschult, das sind fast 20 000 Einschulungen gegenüber dem Schuljahr 1992/93 weniger.

In den Sekundarstufen I und II (gOst) ist seit dem Schuljahr 1991/92 ein ständiger Anstieg der Schülerzahl zu beobachten.

Seit dem Schuljahr 1994/95 existiert die 13. Jahrgangsstufe und somit die vollausgebaute gymnasiale Oberstufe.

Schuljahr	Schülerinnen und Schüler				
	Allgemein bildender Bereich insgesamt	davon			
		Primarstufe Jahrgang 01 - 06	Sekundarstufe I Jahrgang 07 - 10	Sekundarstufe II (gOst) Jahrgang 11 - 13	geistig Behinderte
1991/92	364 523	226 024	123 329	13 270	1 900
1992/93	381 819	225 710	136 117	17 809	2 183
1993/94	390 144	222 726	143 862	21 138	2 418
1994/95	403 416	221 106	146 637	33 111	2 562
1995/96	406 423	218 173	148 737	36 809	2 704
1996/97	405 734	214 379	149 664	38 908	2 783
1997/98	397 983	204 432	150 971	39 724	2 856
1998/99	380 802	185 775	151 833	40 312	2 882
Veränderungen gegenüber dem jeweiligen Vorjahr					
1992/93	17 296	-314	12 788	4 539	283
1993/94	8 325	-2 984	7 745	3 329	235
1994/95	13 272	-1 620	2 775	11 973	144
1995/96	3 007	-2 933	2 100	3 698	142
1996/97	-689	-3 794	927	2 099	79
1997/98	-7 751	-9 947	1 307	816	73
1998/99	-17 181	-18 657	862	588	26



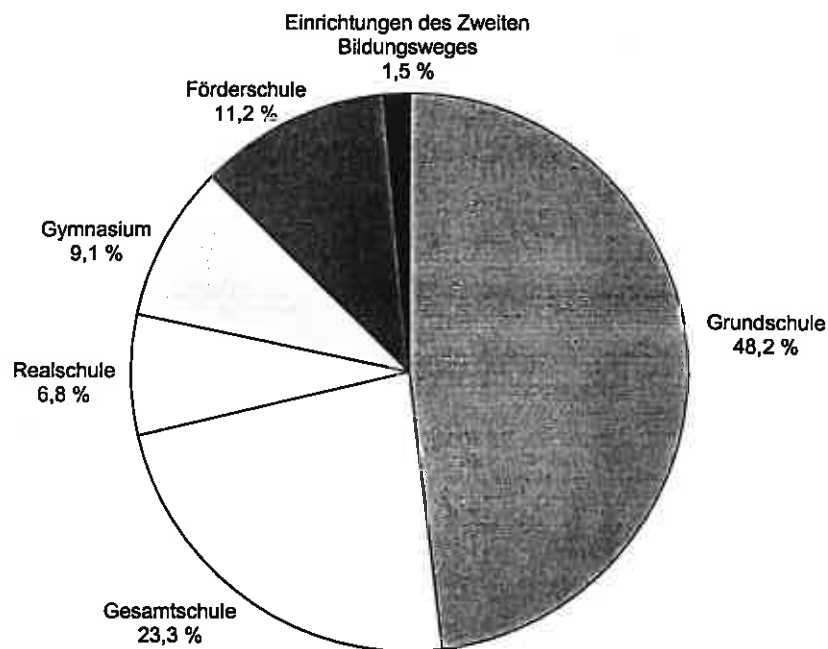
## **Teil A**

**Schuldaten für das Schuljahr 1998/99**

# **1. Selbstständige Schulen, schulische Einrichtungen, Klassen und Schüler im Schuljahr 1998/99 nach Schulformen**

Schulform	Selbst- ständige Schulen	Schulische Einrich- tungen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler			
				insgesamt	männlich	weiblich	ausländisch
Grundschule	548	548	6 960	157 275	79 822	77 453	1 378
Gesamtschule	265	268	4 258	108 769	57 774	50 995	730
Realschule	77	77	883	23 071	12 025	11 046	60
Gymnasium	104	104	1 535	69 439	28 177	41 262	304
Gymnasiale Oberstufe des OSZ	-	x <sup>2)</sup>	-	3 939	1 632	2 307	11
Förderschule	127	149	1 729	16 821	10 904	5 917	45
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	17	18	19	1 488	808	680	7
Insgesamt	1 138	1 164	15 384	380 802	191 142	189 660	2 535

**Selbstständige Schulen im Schuljahr 1998/99 nach Schulformen**

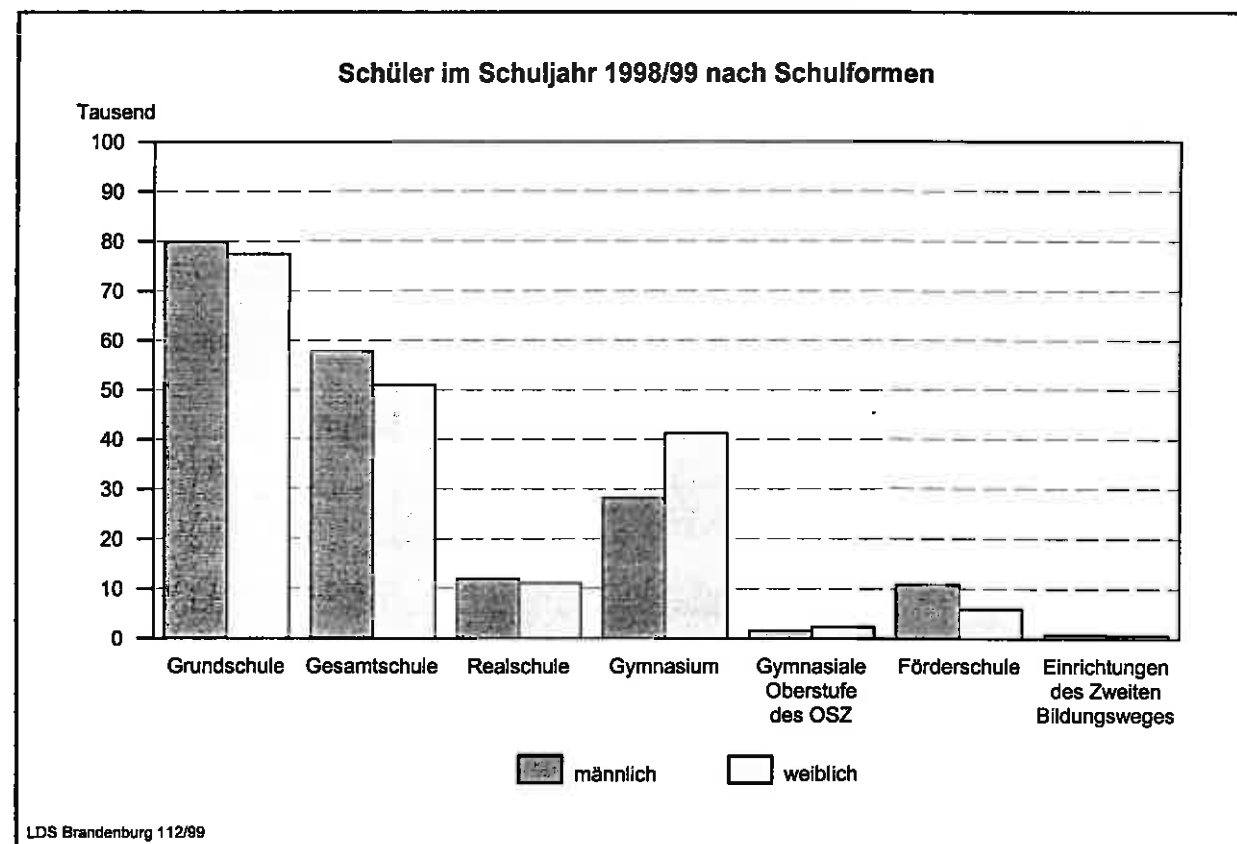


LDS Brandenburg 111/99

1) Ohne Sekundarstufe II (gOst), da ab Jahrgangsstufe 12 Kursbildung erfolgt.  
2) Kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt.

## 2. Schüler im Schuljahr 1998/99 nach Schulformen

Schulform	Schüler							
	insgesamt	Anteil in Prozent	weiblich	Anteil in Prozent	ausländisch		Aussiedler	
					insgesamt	Anteil in Prozent	insgesamt	Anteil in Prozent
Grundschule	157 275	41,3	77 453	40,8	1 378	54,3	2 060	56,7
Gesamtschule	108 769	28,6	50 995	26,9	730	28,8	1 277	35,2
Realschule	23 071	6,1	11 046	5,8	60	2,4	137	3,8
Gymnasium	69 439	18,2	41 262	21,8	304	12,0	118	3,2
Gymnasiale Oberstufe des OSZ	3 939	1,0	2 307	1,2	11	0,4	5	0,1
Förderschule	16 821	4,4	5 917	3,1	45	1,8	32	0,9
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	1 488	0,4	680	0,4	7	0,3	4	0,1
<b>Insgesamt</b>	<b>380 802</b>	<b>100</b>	<b>189 660</b>	<b>100</b>	<b>2 535</b>	<b>100</b>	<b>3 633</b>	<b>100</b>



### 3. Selbstständige Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 1998/99 nach dem Rechtsstatus und der Trägerschaft der Schulen

Rechtsstatus Trägerschaft	Selbst- ständige Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler			
			insgesamt	weiblich	ausländisch	
					zusammen	weiblich
Öffentliche Träger	1 108	15 123	376 581	187 588	2 408	1 198
Land Brandenburg	3	12	844	483	-	-
Kreisfreie Stadt	156	2 480	62 162	30 923	720	338
Kreis	166	2 174	57 367	30 912	182	104
Gemeinde	653	8 864	220 181	108 198	1 342	662
Amt	112	1 395	31 468	14 878	153	91
Schulverband	18	198	4 559	2 194	11	3
Freie Träger	30	261	4 221	2 072	127	59
Handelsgesellschaft	2	15	301	138	85	35
Schulverein	6	29	432	191	11	4
Kirchenkreis oder -gemeinde	1	10	443	258	-	-
Diakonisches Werk oder Innere Mission	3	34	202	79	1	-
Handelsgesellschaft oder Verein (evang. Kirche)	7	78	896	426	7	4
Erzbistum oder Bistum	3	25	859	471	4	4
Caritasverband oder Kolpingwerk	1	7	47	20	-	-
Handelsgesellschaft oder Verein (kath. Kirche)	2	12	82	36	-	-
Waldorfschulträger als eingetragener Verein	4	41	892	430	19	12
Sonstige Träger	1	10	67	23	-	-
Insgesamt	1 138	15 384	380 802	189 660	2 535	1 257

1) Ohne Sekundarstufe II (gOst), da ab Jahrgangsstufe 12 Kursbildung erfolgt



#### 4. Ausländische Schüler im Schuljahr 1998/99 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit

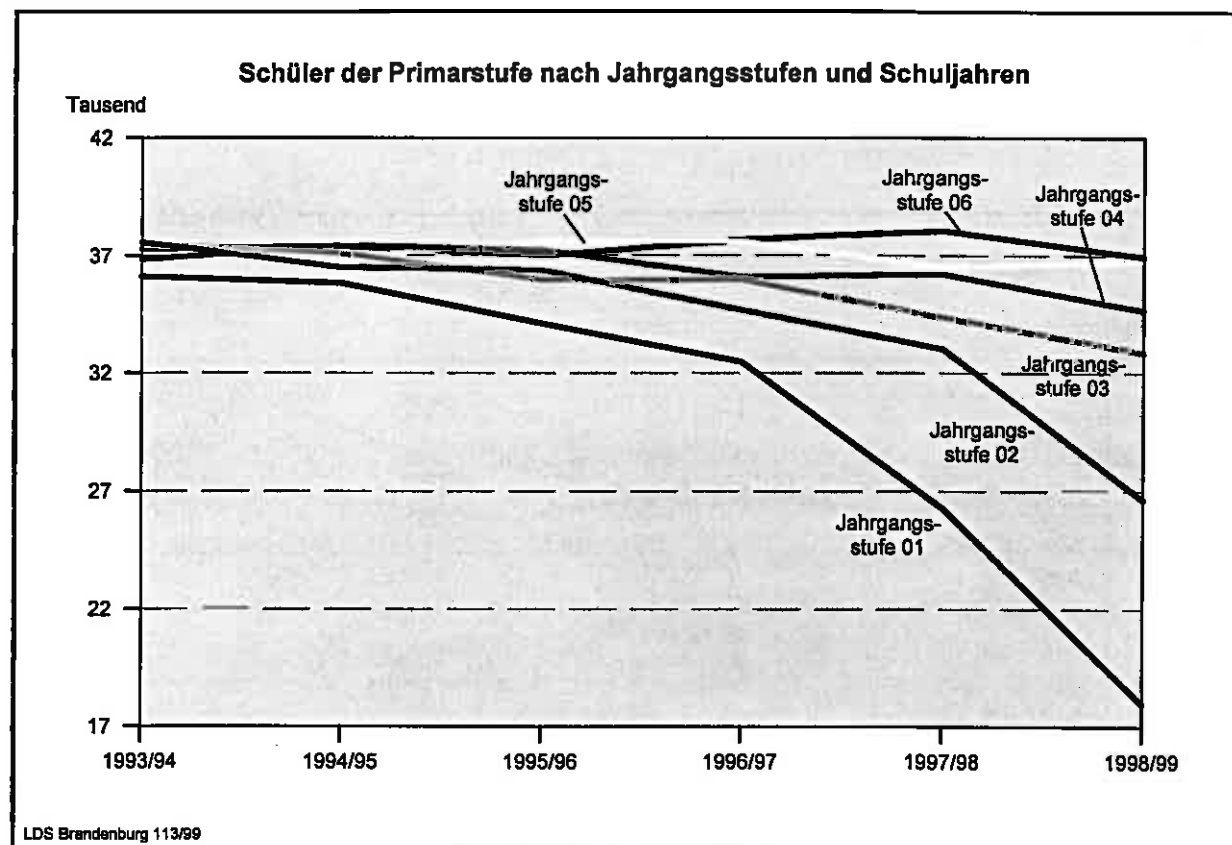
Erdteil Land	Insgesamt	darunter in der Schulform				
		Grundschule	Gesamtschule	Realschule	Gymnasium	Förderschule
Europa insgesamt	1 640	848	491	40	214	40
Europäische Union	172	76	72	5	14	4
Belgien	2	-	2	-	-	-
Dänemark	8	3	4	1	-	-
Finnland	1	-	1	-	-	-
Frankreich	5	1	3	-	1	-
Griechenland	27	18	6	3	-	-
Großbritannien und Nordirland	39	20	15	-	-	3
Irland	3	1	-	-	2	-
Italien	24	17	3	-	3	1
Niederlande	32	9	20	-	3	-
Österreich	14	1	10	1	2	-
Portugal	6	2	4	-	-	-
Schweden	8	2	3	-	3	-
Spanien	3	2	1	-	-	-
Übrige europäische Staaten	1 468	772	419	35	200	36
darunter						
Albanien	47	35	10	-	1	1
Bosnien-Herzegowina	174	110	46	10	5	2
Jugoslawien	192	139	31	1	1	19
Polen	394	86	172	9	125	2
Rumänien	28	17	8	-	1	1
Russische Föderation	211	136	39	6	28	1
Türkei	192	117	61	6	3	5
Ukraine	95	56	20	2	17	-
Weißrußland	28	20	6	1	1	-
Afrika insgesamt	86	47	32	2	2	2
darunter						
Angola	21	15	3	2	-	-
Amerika insgesamt	77	21	35	1	19	-
darunter						
Vereinigte Staaten	37	3	21	-	13	-
Asien insgesamt	719	454	170	17	66	3
darunter						
Afghanistan	96	71	14	3	6	-
Iran	40	17	15	-	4	-
Kasachstan	25	8	9	3	4	1
Libanon	45	30	14	-	1	-
Vietnam	347	242	54	9	40	-
Australien/Ozeanien insgesamt	5	1	2	-	2	-
Staatenlos	2	1	-	-	1	-
Ungeklärt/ohne Angabe	6	6	-	-	-	-
Insgesamt	2 535	1 378	730	60	304	45

# 5. Selbstständige Schulen, Schüler im Schuljahr 1998/99 nach Schulstufen und Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen

Schulform Rechtsstatus	Selbstständige Schulen	Schüler insgesamt	davon			
			Primarstufe Jahrgangs- stufe 01 - 06	Sekundarstufe I Jahrgangs- stufe 07 - 10	Sekundarstufe II (gOst) Jahrgangs- stufe 11 - 13	geistig Behinderte
Grundschule	548	157 275	157 275	-	-	-
öffentliche Träger	542	156 604	156 604	-	-	-
freie Träger	6	671	671	-	-	-
Gesamtschule	265	108 769	21 693	79 217	7 859	-
öffentliche Träger	259	107 641	21 047	78 826	7 768	-
freie Träger	6	1 128	646	391	91	-
Realschule	77	23 071	-	23 071	-	-
öffentliche Träger	76	23 040	-	23 040	-	-
freie Träger	1	31	-	31	-	-
Gymnasium	104	69 439	-	42 146	27 293	-
öffentliche Träger	99	67 846	-	41 115	26 731	-
freie Träger	5	1 593	-	1 031	562	-
Gymnasiale Oberstufe des OSZ	-	3 939	-	-	3 939	-
öffentliche Träger	-	3 939	-	-	3 939	-
Förderschule	127	16 821	6 807	7 069	63	2 882
öffentliche Träger	115	16 023	6 736	6 995	63	2 229
freie Träger	12	798	71	74	-	653
Einrichtung des ZBW	17	1 488	-	330	1 158	-
öffentliche Träger	17	1 488	-	330	1 158	-
Insgesamt	1 138	380 802	185 775	151 833	40 312	2 882
öffentliche Träger	1 108	376 581	184 387	150 306	39 659	2 229
freie Träger	30	4 221	1 388	1 527	653	653

## 6. Schüler im Schuljahr 1998/99 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Primarstufe

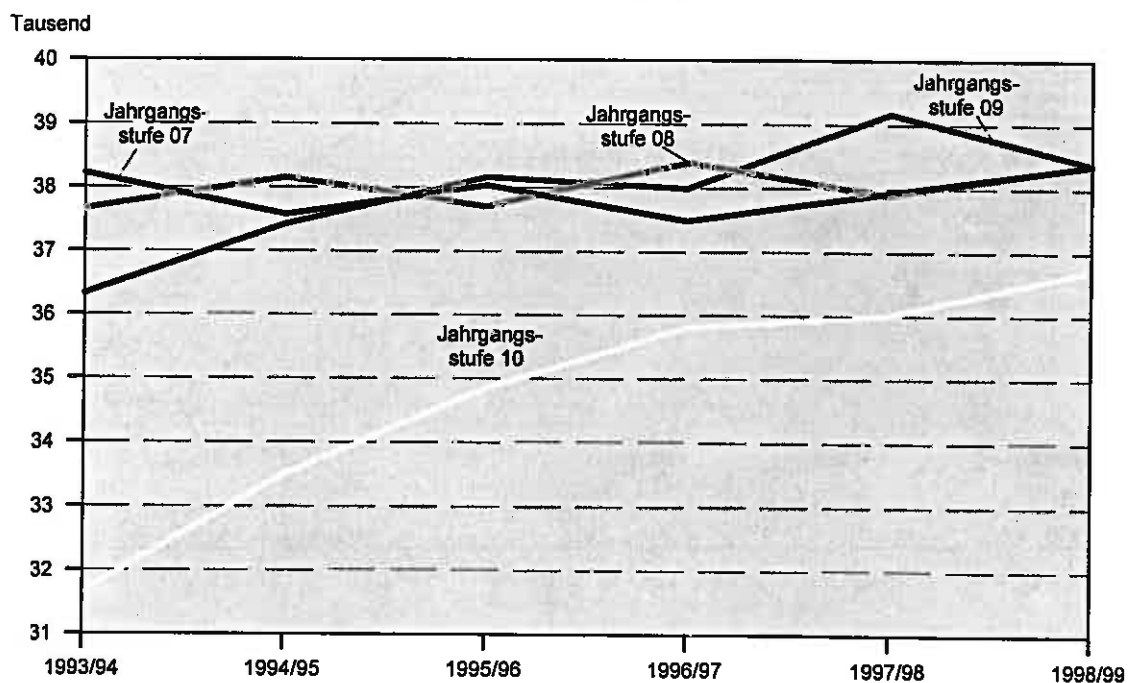
Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe						Schüler der Primarstufe
		01	02	03	04	05	06	
Grundschule	i	15 492	22 737	27 906	29 343	30 983	30 814	157 275
	w	7 549	11 154	13 711	14 394	15 258	15 387	77 453
Gesamtschule	i	2 047	2 974	3 824	3 998	4 270	4 580	21 693
	w	1 010	1 395	1 833	1 934	2 056	2 240	10 468
Förderschule	i	423	924	1 133	1 331	1 444	1 552	6 807
	w	130	296	367	440	490	535	2 258
Zusammen	i	17 962	26 635	32 863	34 672	36 697	36 946	185 775
	w	8 689	12 845	15 911	16 768	17 804	18 162	90 179
Öffentliche Träger	i	17 746	26 420	32 622	34 445	36 445	36 709	184 387
	w	8 582	12 743	15 799	16 637	17 683	18 050	89 494
freie Träger	i	216	215	241	227	252	237	1 388
	w	107	102	112	131	121	112	685



# 7. Schüler im Schuljahr 1998/99 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I

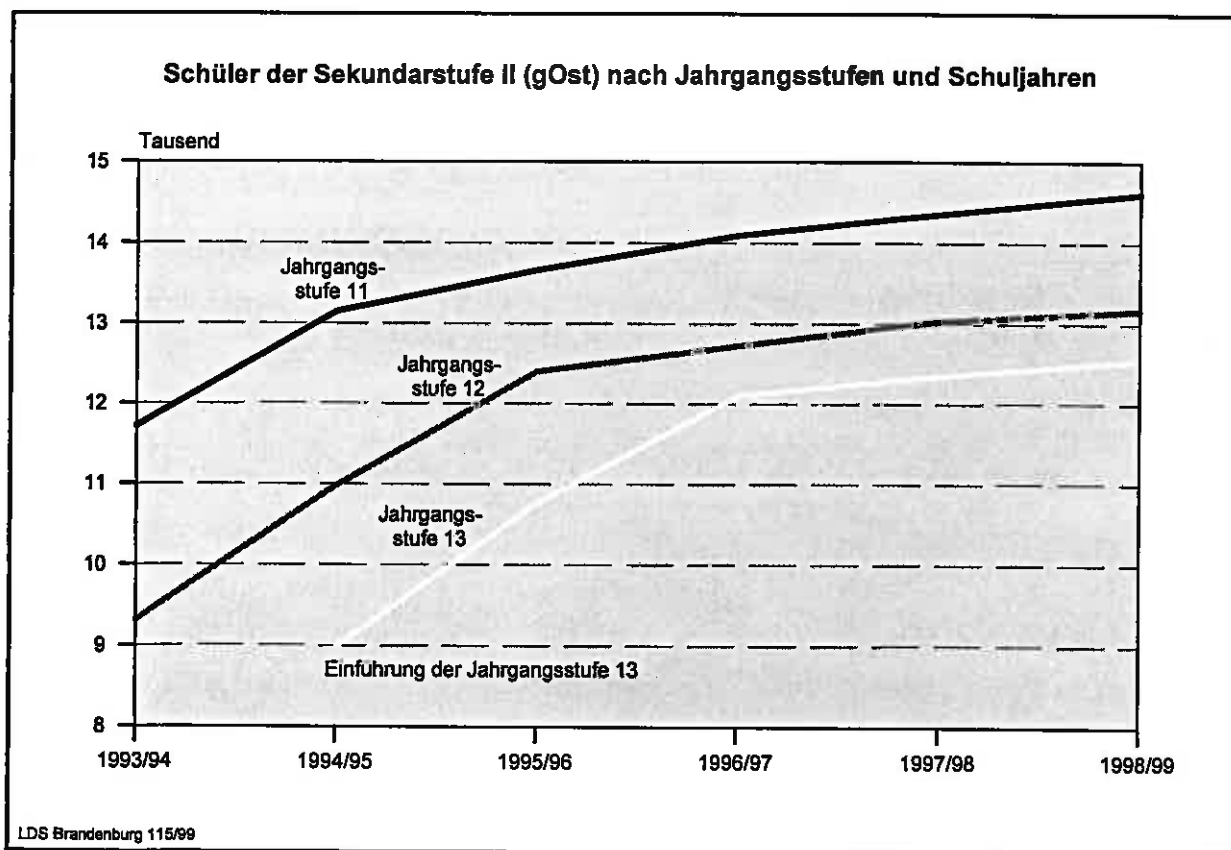
Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe				Schüler der Sekundarstufe I
		07	08	09	10	
Gesamtschule	i	19 638	19 890	20 563	19 126	79 217
	w	8 680	8 900	9 256	8 918	35 754
Realschule	i	6 000	5 743	5 720	5 608	23 071
	w	2 828	2 712	2 756	2 750	11 046
Gymnasium	i	10 966	10 838	10 180	10 162	42 146
	w	6 318	6 382	5 971	6 094	24 765
Förderschule	i	1 765	1 909	1 777	1 618	7 069
	w	624	667	629	563	2 483
Einrichtung des ZBW	i	-	-	137	193	330
	w	-	-	55	104	159
Zusammen	i	38 369	38 380	38 377	36 707	151 833
	w	18 450	18 661	18 667	18 429	74 207
öffentliche Träger	i	37 932	38 007	38 017	36 350	150 306
	w	18 230	18 495	18 499	18 225	73 449
freie Träger	i	437	373	360	357	1 527
	w	220	166	168	204	758

Schüler der Sekundarstufe I nach Jahrgangsstufen und Schuljahren



# 8. Schüler im Schuljahr 1998/99 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)

Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe			Schüler der Sekundarstufe II (gOst)
		11	12	13	
Gesamtschule	i	2 783	2 587	2 489	7 859
	w	1 733	1 572	1 468	4 773
Gymnasium	i	9 827	8 853	8 613	27 293
	w	5 919	5 425	5 153	16 497
Gymnasiale Oberstufe des OSZ	i	1 526	1 212	1 201	3 939
	w	877	726	704	2 307
Förderschule	i	28	13	22	63
	w	14	2	11	27
Einrichtung des ZBW	i	441	501	216	1 158
	w	192	242	87	521
Zusammen	i	14 605	13 166	12 541	40 312
	w	8 735	7 967	7 423	24 125
Öffentliche Träger	i	14 321	12 948	12 390	39 659
	w	8 578	7 839	7 341	23 758
freie Träger	i	284	218	151	653
	w	157	128	82	367



# 9. Klassen und Schüler<sup>\*)</sup> im Schuljahr 1998/99 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen

Jahgangs- stufe	Klassen Schüler	Klassen insgesamt	davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35	
Grundschule											
01	Klassen Schüler	741	20	721	4	50	282	296	87	2	22,91
		15 492	421	15 071	31	702	5 176	6 739	2 361	62	
02	Klassen Schüler	1 016	29	987	-	31	268	471	214	3	22,38
		22 737	622	22 115	-	437	4 923	10 857	5 803	95	
03	Klassen Schüler	1 238	14	1 224	-	28	323	617	252	4	22,55
		27 906	302	27 604	-	399	6 004	14 167	6 906	128	
04	Klassen Schüler	1 292	7	1 285	2	38	305	636	296	8	22,70
		29 343	173	29 170	17	540	5 608	14 626	8 128	251	
05	Klassen Schüler	1 343	5	1 338	1	18	275	709	332	3	23,07
		30 983	109	30 874	7	263	5 127	16 343	9 038	96	
06	Klassen Schüler	1 330	5	1 325	2	28	294	632	356	13	23,17
		30 814	103	30 711	4	397	5 486	14 578	9 836	410	
Primar- stufe	Klassen Schüler	6 960	80	6 880	9	193	1 747	3 361	1 537	33	22,60
		157 275	1 730	155 545	59	2 738	32 324	77 310	42 072	1 042	

\*) Schüler in jahrgangsübergreifenden Klassen werden derjenigen Jahrgangsstufe zugeordnet, der sie tatsächlich angehören.

**Noch: 9. Klassen und Schüler<sup>\*)</sup> im Schuljahr 1998/99 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen**

Jahgangs- stufe	Klassen Schüler	Klassen insgesamt	davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35	
Gesamtschule											
01	Klassen Schüler	104 2 047	3 50	101 1 997	4 36	11 156	44 784	31 715	10 274	1 32	19,73
02	Klassen Schüler	147 2 974	2 36	145 2 938	2 12	12 169	66 1 227	47 1 038	18 492	2 31	20,24
03	Klassen Schüler	178 3 824	- -	178 3 824	1 10	7 104	60 1 119	89 2 020	20 540	1 31	21,48
04	Klassen Schüler	186 3 998	- -	186 3 998	1 5	10 141	67 1 211	76 1 768	31 842	1 31	21,49
05	Klassen Schüler	190 4 270	1 28	189 4 242	2 19	8 116	54 1 019	77 1 749	47 1 306	1 33	22,45
06	Klassen Schüler	202 4 580	1 17	201 4 563	- -	6 88	53 985	92 2 112	50 1 378	- -	22,67
Primar- stufe	Klassen Schüler	1 007 21 693	7 131	1 000 21 562	10 82	54 774	344 6 345	412 9 402	176 4 832	4 127	21,54
07	Klassen Schüler	806 19 638	1 8	805 19 630	3 19	5 71	81 1 541	392 9 127	323 8 841	1 31	24,37
08	Klassen Schüler	798 19 890	- 4	798 19 886	4 16	4 55	58 1 096	341 7 949	390 10 739	1 31	24,91
09	Klassen Schüler	827 20 563	1 7	826 20 556	1 2	12 169	84 1 568	320 7 487	402 11 110	7 220	24,87
10	Klassen Schüler	820 19 126	0 1	820 19 125	2 11	15 214	178 3 311	368 8 486	254 7 009	3 94	23,32
Sekundar- stufe I	Klassen Schüler	3 251 79 217	2 20	3 249 79 197	10 48	36 509	401 7 516	1 421 33 049	1 369 37 699	12 376	24,37

\*) Schüler in jahrgangsübergreifenden Klassen werden derjenigen Jahrgangsstufe zugeordnet, der sie tatsächlich angehören.

**Noch: 9. Klassen und Schüler im Schuljahr 1998/99 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen**

Jahgangs- stufe	Klassen Schüler	Klassen insgesamt	davon						Schüler je Klasse	
			Jahgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
				bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30		31 bis 35

Realschule

07	Klassen	225	225	1	-	2	41	180	1	26,67
	Schüler	6 000	6 000	2	-	36	979	4 952	31	
08	Klassen	216	216	-	-	4	50	162	-	26,59
	Schüler	5 743	5 743	-	-	75	1 173	4 495	-	
09	Klassen	218	218	-	-	10	63	144	1	26,24
	Schüler	5 720	5 720	-	-	187	1 499	4 003	31	
10	Klassen	224	224	-	1	24	85	114	-	25,04
	Schüler	5 608	5 608	-	13	457	1 982	3 156	-	
Sekundar- stufe I	Klassen	883	883	1	1	40	239	600	2	26,13
	Schüler	23 071	23 071	2	13	755	5 633	16 606	62	

Gymnasium

07	Klassen	396	396	-	2	7	15	371	1	27,69
	Schüler	10 966	10 966	-	29	138	364	10 404	31	
08	Klassen	390	390	-	-	11	32	336	11	27,79
	Schüler	10 838	10 838	-	-	205	766	9 525	342	
09	Klassen	377	377	-	1	9	77	285	5	27,00
	Schüler	10 180	10 180	-	12	170	1 819	8 024	155	
10	Klassen	372	372	-	2	13	55	283	19	27,32
	Schüler	10 162	10 162	-	28	251	1 309	7 977	597	
Sekundar- stufe I	Klassen	1 535	1 535	-	5	40	179	1 275	36	27,46
	Schüler	42 146	42 146	-	69	764	4 258	35 930	1 125	



**Noch: 9. Klassen und Schüler im Schuljahr 1998/99 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen**

Jahgangs- stufe	Klassen Schüler	Klassen insgesamt	davon					Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern			
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	
Förderschule <sup>1)</sup>								
01	Klassen Schüler	48	16	32	25	7	-	8,76
		423	147	276	197	79	-	
02	Klassen Schüler	99	34	65	42	23	-	9,36
		924	307	617	334	283	-	
03	Klassen Schüler	118	16	102	63	39	-	9,58
		1 133	147	986	518	468	-	
04	Klassen Schüler	132	8	124	67	56	1	10,08
		1 331	75	1 256	552	688	16	
05	Klassen Schüler	135	7	128	56	71	1	10,72
		1 444	56	1 388	487	885	16	
06	Klassen Schüler	148	8	140	66	73	1	10,50
		1 552	60	1 492	565	910	17	
Primar- stufe	Klassen Schüler	680	89	591	319	269	3	10,01
		6 807	792	6 015	2 653	3 313	49	
07	Klassen Schüler	158	10	148	49	99	-	11,13
		1 765	86	1 679	416	1 263	-	
08	Klassen Schüler	167	9	158	46	112	-	11,43
		1 909	77	1 832	414	1 418	-	
09	Klassen Schüler	154	6	148	44	97	7	11,55
		1 777	53	1 724	395	1 217	112	
10	Klassen Schüler	146	6	140	56	82	2	11,09
		1 618	54	1 564	499	1 033	32	
Sekundar- stufe I	Klassen Schüler	625	31	594	195	390	9	11,31
		7 069	270	6 799	1 724	4 931	144	

1) Ohne Förderschule für geistig Behinderte.

# 10. Schulanfänger im Schuljahr 1998/99 nach Art der Einschulung und der Schulform

Schulform	Einschulungen insgesamt	davon		
		fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Insgesamt				
Grundschule	14 982 (116)	13 468 (107)	345 (6)	1 169 (3)
Gesamtschule	1 988 (93)	1 768 (82)	49 (4)	171 (7)
Förderschule	503 (34)	193 (12)		310 (22)
Insgesamt	17 473 (243)	15 429 (201)	394 (10)	1 650 (32)
Jungen				
Grundschule	7 636 (63)	6 781 (60)	135 (3)	720
Gesamtschule	1 003 (43)	872 (36)	17 (2)	114 (5)
Förderschule	341 (24)	124 (8)		217 (16)
Insgesamt	8 980 (130)	7 777 (104)	152 (5)	1 051 (21)
Mädchen				
Grundschule	7 346 (53)	6 687 (47)	210 (3)	449 (3)
Gesamtschule	985 (50)	896 (46)	32 (2)	57 (2)
Förderschule	162 (10)	69 (4)		93 (6)
Insgesamt	8 493 (113)	7 652 (97)	242 (5)	599 (11)

Die in Klammern ( ) gesetzten Zahlen sind die Schulanfänger an Schulen freier Träger - als Darunterzahl.

# **11. Schüler in Schulen<sup>\*)</sup> mit Ganztagsangebot im Schuljahr 1998/99 nach Jahrgängen und Schulformen**

Jahrgangsstufe	Schüler				
	insgesamt	Anteil an den Schülern der Jahrgangsstufe in Prozent	davon an		
			Gesamtschulen	Realschulen	Förderschulen
07	6 902	18,0	6 270	271	361
08	7 069	18,4	6 455	267	347
09	6 422	16,7	6 005	200	217
10	4 855	13,2	4 564	131	160
Zusammen	25 248	16,6	23 294	869	1 085

## Schulen mit Ganztagsangebot

Anzahl	127	73	3	51
--------	-----	----	---	----

# **12. Schulsportarbeitsgemeinschaften an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 1998/99 nach ausgewählten Sportarten und Kategorien**

Sportart	Schulsportarbeitsgemeinschaften					
	insgesamt	davon werden				
		laut Sportförderrichtlinie des LSB Brandenburg e. V. gefördert	von den Lehrkräften dieser Schule im Rahmen des Pflichtstundensolls durchgeführt		durch andere Träger gefördert	weder gefördert noch im Rahmen des Pflichtstundensolls der Lehrkräfte durchgeführt
			im Rahmen des Ganztagsangebotes	außerhalb des Ganztagsangebotes		
Insgesamt	2 851	152	470	1 486	315	428
darunter						
Allgemeine Sportgruppe/Fördersport	479	19	58	322	41	39
Basketball	207	8	44	88	24	43
Fußball	311	16	70	116	65	44
Geräteturnen	67	5	4	43	9	6
Gymnastik/Tanz	185	8	37	98	12	30
Handball	280	26	23	139	40	52
Judo/Selbstverteidigung	51	5	10	10	13	13
Kraftsport/Fitness	42	3	15	17	1	6
Tischtennis	145	7	34	64	22	18
Volleyball	599	21	87	349	29	113

<sup>\*)</sup> Schulen öffentlicher Träger

### 13. Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer

Lfd. Nr.	Jahrgangsstufe	Schüler			Versetzte <sup>1)</sup>		
		Insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich

Grund

1	01	15 492	7 943	7 549	14 982	7 636	7 346
2	02	22 737	11 583	11 154	22 330	11 330	11 000
3	03	27 906	14 195	13 711	27 728	14 093	13 635
4	04	29 343	14 949	14 394	29 180	14 851	14 329
5	05	30 983	15 725	15 258	30 751	15 578	15 173
6	06	30 814	15 427	15 387	30 528	15 229	15 299
7	Insgesamt	157 275	79 822	77 453	155 499	78 717	76 782

Gesamt

1	01	2 047	1 037	1 010	1 988	1 003	985
2	02	2 974	1 579	1 395	2 925	1 547	1 378
3	03	3 824	1 991	1 833	3 798	1 972	1 826
4	04	3 998	2 064	1 934	3 968	2 044	1 924
5	05	4 270	2 214	2 056	4 239	2 188	2 051
6	06	4 580	2 340	2 240	4 502	2 275	2 227
7	07	19 638	10 958	8 680	19 246	10 652	8 594
8	08	19 890	10 990	8 900	19 400	10 637	8 763
9	09	20 563	11 307	9 256	19 386	10 461	8 925
10	10	19 126	10 208	8 918	18 258	9 717	8 541
11	11	2 783	1 050	1 733	2 721	1 026	1 695
12	12	2 587	1 015	1 572	2 550	994	1 556
13	13	2 489	1 021	1 468	2 443	1 003	1 440
14	Insgesamt	108 769	57 774	50 995	105 424	55 519	49 905

\*) Die Versetzten, Nichtversetzten und Wiederholer werden in der Jahrgangsstufe ermittelt, in der sie sich im laufenden Schuljahr befinden.  
1) Für die Jahrgangsstufe 01 sind es die Einschulungen.

im Schuljahr 1998/99 nach Schulformen und Jahrgangsstufen<sup>1)</sup>

davon						Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer			darunter freiwillige Wiederholer			
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	

schule

510	307	203	505	305	200	1
407	253	154	356	224	132	2
178	102	76	165	93	72	3
163	98	65	147	88	59	4
232	147	85	194	120	74	5
286	198	88	163	109	54	6
1 776	1 105	671	1 530	939	591	7

schule

59	34	25	55	31	24	1
49	32	17	47	30	17	2
26	19	7	24	17	7	3
30	20	10	23	16	7	4
31	26	5	26	23	3	5
78	65	13	27	22	5	6
392	306	86	160	126	34	7
490	353	137	176	134	42	8
1 177	846	331	108	76	32	9
868	491	377	782	428	354	10
62	24	38	19	6	13	11
37	21	16	24	15	9	12
46	18	28	35	12	23	13
3 345	2 255	1 090	1 506	936	570	14

**Noch: 13. Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer**

Lfd. Nr.	Jahrgangsstufe	Schüler			Versetzte		
		insgesamt	männlich	weiblich			
					zusammen	männlich	weiblich

Real

1	07	6 000	3 172	2 828	5 882	3 090	2 792
2	08	5 743	3 031	2 712	5 572	2 924	2 648
3	09	5 720	2 964	2 756	5 486	2 836	2 650
4	10	5 608	2 858	2 750	5 505	2 803	2 702
5	insgesamt	23 071	12 025	11 046	22 445	11 653	10 792

Gym

1	07	10 966	4 648	6 318	10 932	4 630	6 302
2	08	10 838	4 456	6 382	10 776	4 423	6 353
3	09	10 180	4 209	5 971	10 088	4 155	5 933
4	10	10 162	4 068	6 094	10 040	4 000	6 040
5	11	9 827	3 908	5 919	9 761	3 864	5 897
6	12	8 853	3 428	5 425	8 780	3 380	5 400
7	13	8 613	3 460	5 153	8 522	3 406	5 116
8	insgesamt	69 439	28 177	41 262	68 899	27 858	41 041

\*) Die Versetzten, Nichtversetzten und Wiederholer werden in der Jahrgangsstufe ermittelt, in der sie sich im laufenden Schuljahr befinden.

im Schuljahr 1998/99 nach Schulformen und Jahrgangsstufen<sup>1)</sup>

davon						Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer			darunter freiwillige Wiederholer			
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	

schule

118	82	36	9	6	3	1
171	107	64	2	1	1	2
234	128	106	16	5	11	3
103	55	48	79	42	37	4
626	372	254	106	54	52	5

nasium

34	18	16	5	3	2	1
62	33	29	5	1	4	2
92	54	38	7	3	4	3
122	68	54	42	20	22	4
66	44	22	13	8	5	5
73	48	25	55	35	20	6
91	54	37	61	41	20	7
540	319	221	188	111	77	8

**Noch: 13. Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer**

Lfd. Nr.	Jahrgangsstufe	Schüler			Versetzte <sup>1)</sup>		
		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich

Förder

1	01	423	293	130	366	248	118
2	02	924	628	296	868	590	278
3	03	1 133	766	367	1 101	743	358
4	04	1 331	891	440	1 306	873	433
5	05	1 444	954	490	1 425	941	484
6	06	1 552	1 017	535	1 535	1 006	529
7	07	1 765	1 141	624	1 756	1 132	624
8	08	1 909	1 242	667	1 894	1 234	660
9	09	1 777	1 148	629	1 771	1 144	627
10	10	1 618	1 055	563	1 605	1 048	557
11	11	28	14	14	27	14	13
12	12	13	11	2	13	11	2
13	13	22	11	11	22	11	11
14	Insgesamt	13 939	9 171	4 768	13 689	8 995	4 694

darunter Allgemeine

1	01	188	116	72	165	99	66
2	02	509	323	186	488	311	177
3	03	828	543	285	805	528	277
4	04	1 055	684	371	1 045	678	367
5	05	1 215	775	440	1 209	772	437
6	06	1 351	869	482	1 339	862	477
7	07	1 692	1 104	588	1 683	1 095	588
8	08	1 825	1 193	632	1 811	1 186	625
9	09	1 704	1 102	602	1 699	1 098	601
10	10	1 559	1 025	534	1 552	1 021	531
11	Insgesamt	11 926	7 734	4 192	11 796	7 650	4 146

\*) Die Versetzten, Nichtversetzten und Wiederholer werden in der Jahrgangsstufe ermittelt, in der sie sich im laufenden Schuljahr befinden.

1) Für die Jahrgangsstufe 01 sind es die Einschulungen.

2) Ohne Förderschule für geistig Behinderte.



im Schuljahr 1997/98 nach Schulformen und Jahrgangsstufen<sup>7)</sup>

davon			darunter freiwillige Wiederholer			Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer						
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	

schule<sup>2)</sup>

57	45	12	55	44	11	1
56	38	18	51	35	16	2
32	23	9	31	22	9	3
25	18	7	22	16	6	4
19	13	6	14	10	4	5
17	11	6	8	5	3	6
9	9	-	2	2	-	7
15	8	7	4	3	1	8
6	4	2	1	1	-	9
13	7	6	11	6	5	10
1	-	1	1	-	1	11
-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	13
250	176	74	200	144	56	14

Förderschule

23	17	6	21	16	5	1
21	12	9	17	9	8	2
23	15	8	23	15	8	3
10	6	4	7	4	3	4
6	3	3	2	1	1	5
12	7	5	4	2	2	6
9	9	-	2	2	-	7
14	7	7	4	3	1	8
5	4	1	1	1	-	9
7	4	3	5	3	2	10
130	84	46	86	56	30	11

**14. Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf nach Förderschwerpunkten im Schuljahr 1998/99**

Förderschwerpunkt	Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf			
	insgesamt	weiblich	darunter in Förderschulen	
			insgesamt	weiblich
Lernbehindert	13 138	4 648	11 926	4 192
Körperbehindert	744	313	377	156
Erziehungshilfe	1 112	102	486	52
Gehörlos	88	34	82	30
Schwerhörig	266	110	103	44
Sprachauffällig	1 456	423	807	226
Blind	82	43	79	41
Sehgeschwach	154	58	79	27
Geistig behindert	2 933	1 167	2 882	1 149
Insgesamt	19 973	6 898	16 821	5 917

**15. Schüler in Förderschulen im Schuljahr 1998/99 nach Förderschwerpunkten und Jahrgangsstufen in der Primarstufe**

Förderschwerpunkt		Schüler in der Jahrgangsstufe						Schüler der Primarstufe
		01	02	03	04	05	06	
Lernbehindert	i	188	509	828	1 055	1 215	1 351	5 146
	w	72	186	285	371	440	482	1 836
Körperbehindert	i	21	42	39	35	39	41	217
	w	9	15	18	11	15	19	87
Erziehungshilfe	i	35	81	93	112	93	72	486
	w	4	7	12	14	7	8	52
Gehörlos	i	2	8	16	6	9	7	48
	w	-	2	6	3	5	2	18
Schwerhörig	i	6	11	9	12	10	14	62
	w	1	4	5	5	2	6	23
Sprachauffällig	i	167	268	142	101	72	57	807
	w	43	81	39	33	17	13	226
Blind	i	1	4	1	5	1	6	18
	w	-	1	-	2	1	1	5
Sehgeschwach	i	3	1	5	5	5	4	23
	w	1	-	2	1	3	4	11
Insgesamt	i	423	924	1 133	1 331	1 444	1 552	6 807
	w	130	296	367	440	490	535	2 258
darunter								
an Schulen freier Träger	i	5	10	16	19	7	14	71
	w	3	-	5	6	-	3	17

**16. Schüler in Förderschulen im Schuljahr 1998/99 nach Förderschwerpunkten und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I**

Förderschwerpunkt		Schüler in der Jahrgangsstufe ...				Schüler der Sekundarstufe I
		07	08	09	10	
Lernbehindert	i	1 692	1 825	1 704	1 559	6 780
	w	588	632	602	534	2 356
Körperbehindert	i	36	51	39	23	149
	w	17	21	16	11	65
Gehörlos	i	9	7	9	9	34
	w	5	4	1	2	12
Schwerhörig	i	11	14	11	5	41
	w	7	8	4	2	21
Blind	i	8	6	10	14	38
	w	4	1	5	11	21
Sehgeschwach	i	9	6	4	8	27
	w	3	1	1	3	8
Insgesamt	i	1 765	1 909	1 777	1 618	7 069
	w	624	667	629	563	2 483
darunter						
an Schulen freier Träger	i	14	26	25	9	74
	w	6	6	7	1	20

**17. Schüler in Förderschulen im Schuljahr 1998/99 nach Förderschwerpunkten und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)**

Förderschwerpunkt		Schüler in der Jahrgangsstufe ...			Schüler der Sekundarstufe II (gOst)
		11	12	13	
Körperbehindert	i	8	-	3	11
	w	3	-	1	4
Blind	i	9	3	11	23
	w	9	1	5	15
Sehgeschwach	i	11	10	8	29
	w	2	1	5	8
Insgesamt	i	28	13	22	63
	w	14	2	11	27

**18. Schüler in Förderschulen für geistig Behinderte im Schuljahr 1998/99 nach Geburtsjahren und Stufen**

Geburtsjahr	Alter in Jahren		Schüler in der ...				
			Vorstufe	Unterstufe	Mittelstufe	Oberstufe	Werkstufe
1974	24	i	-	-	-	-	1
		w	-	-	-	-	1
1975	23	i	-	-	-	-	9
		w	-	-	-	-	4
1976	22	i	-	-	-	4	51
		w	-	-	-	2	29
1977	21	i	2	-	-	4	86
		w	-	-	-	4	42
1978	20	i	-	-	-	4	81
		w	-	-	-	-	35
1979	19	i	-	-	1	5	125
		w	-	-	1	3	50
1980	18	i	2	-	2	18	147
		w	1	-	-	8	62
1981	17	i	2	-	3	48	191
		w	2	-	1	21	76
1982	16	i	-	1	8	85	143
		w	-	1	2	40	50
1983	15	i	1	-	17	137	71
		w	-	-	6	55	32
1984	14	i	-	-	66	158	33
		w	-	-	22	58	9
1985	13	i	1	6	128	99	5
		w	1	1	49	44	1
1986	12	i	2	19	156	45	2
		w	-	8	65	19	-
1987	11	i	-	87	146	11	-
		w	-	31	45	4	-
1988	10	i	12	121	67	-	-
		w	6	52	27	-	-
1989	09	i	23	120	24	1	1
		w	12	48	7	-	1
1990	08	i	76	110	1	1	-
		w	29	42	-	1	-
1991	07	i	53	38	1	-	-
		w	19	8	-	-	-
1992	06	i	15	5	-	-	-
		w	10	2	-	-	-
Insgesamt		i	189	507	620	620	946
		w	80	193	225	259	392



## **Teil B**

### **Zeitreihen für ausgewählte Schuldaten**



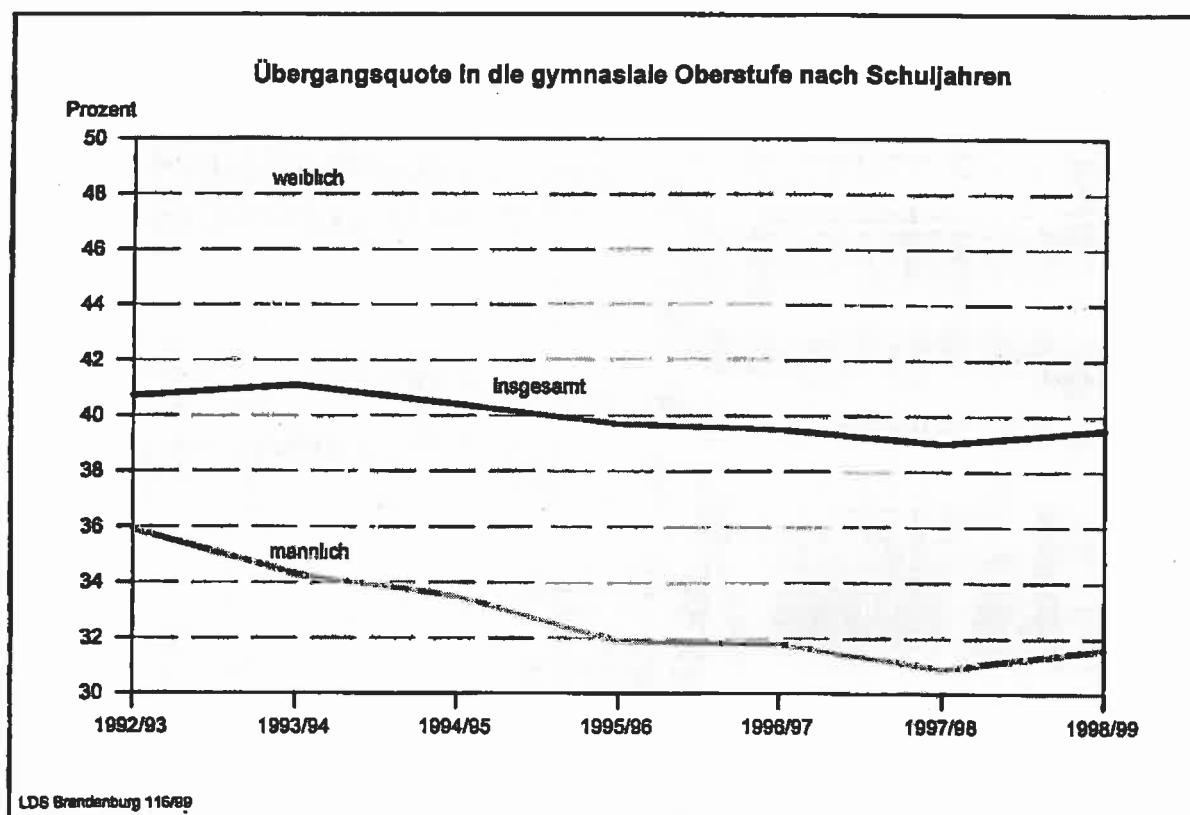


**19. Schüler nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren  
1992/93 bis 1998/99**

Schulstufe Schulform	Schüler						
	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99
Primarstufe insgesamt	225 710	222 726	221 106	218 173	214 379	204 432	185 775
Grundschule	184 452	185 911	185 575	183 172	180 685	172 756	157 275
Gesamtschule	32 585	28 562	27 844	27 506	26 209	24 307	21 693
Förderschule	8 461	8 127	7 687	7 495	7 485	7 369	6 807
Sonstige	212	126	-	-	-	-	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	150 406	147 977	146 814	143 623	139 153	129 885	112 132
Grundschule	124 168	124 578	123 892	121 205	118 118	110 583	95 478
Gesamtschule	21 181	18 763	18 485	18 182	16 842	15 148	12 843
Förderschule	5 057	4 656	4 437	4 236	4 193	4 154	3 811
Jahrgangsstufe 01	37 690	36 117	35 821	34 114	32 478	26 291	17 962
Grundschule	31 615	30 819	30 768	29 229	28 004	22 578	15 492
Gesamtschule	5 384	4 734	4 487	4 266	3 860	3 042	2 047
Förderschule	691	564	566	619	614	671	423
Jahrgangsstufe 05 - 06	75 304	74 729	74 292	74 550	75 226	74 547	73 643
Grundschule	60 284	61 333	61 683	61 967	62 567	62 173	61 797
Gesamtschule	11 404	9 799	9 359	9 324	9 367	9 159	8 850
Förderschule	3 404	3 471	3 250	3 259	3 292	3 215	2 996
Sonstige	212	126	-	-	-	-	-
Sekundarstufe I insgesamt	136 117	143 862	146 637	148 737	149 684	150 971	151 833
Gesamtschule	74 892	78 792	78 909	79 023	79 167	79 273	79 217
Realschule	17 814	19 784	20 756	22 079	22 468	22 590	23 071
Gymnasium	36 137	38 102	39 783	40 590	40 958	41 813	42 146
Förderschule	6 441	6 683	6 941	6 843	6 848	6 969	7 069
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges	386	343	248	202	233	326	330
Sonstige	447	158	-	-	-	-	-
Jahrgangsstufe 07	37 936	38 225	37 572	38 037	37 485	37 932	38 369
Gesamtschule	20 812	20 788	19 546	20 153	19 823	19 612	19 638
Realschule	5 404	5 870	5 518	5 880	5 717	5 704	6 000
Gymnasium	9 944	9 909	10 746	10 306	10 288	10 822	10 966
Förderschule	1 709	1 658	1 762	1 698	1 657	1 794	1 765
Sonstige	67	-	-	-	-	-	-
Sekundarstufe II (gOst) insgesamt	17 809	21 138	33 111	36 809	38 908	39 724	40 312
Gesamtschule	2 609	3 940	6 157	7 230	7 744	8 202	7 859
Gymnasium	11 815	13 921	22 263	24 735	26 088	26 569	27 293
Gymnasiale Oberstufe der OSZ	2 144	2 275	3 401	3 620	3 880	3 836	3 939
Förderschule	67	84	111	55	48	40	63
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges	1 174	918	1 179	1 169	1 148	1 077	1 158
Förderschule für geistig Behinderte	2 183	2 418	2 562	2 704	2 783	2 856	2 882
Insgesamt	381 819	390 144	403 416	406 423	405 734	397 983	380 802

## 20. Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe in den Schuljahren 1992/93 bis 1998/99

Jahrgangsstufe Übergangsquote		1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99
		Schüler						
Schüler der Jahrgangsstufe 11 des jeweiligen Jahres	i	9 441	11 258	12 898	13 270	13 701	13 923	14 164
	m	3 965	4 546	5 166	5 052	5 405	5 436	5 621
	w	5 476	6 712	7 532	8 018	8 296	8 487	8 543
Schüler der Jahrgangsstufe 10 des jeweiligen Vorjahres	i	23 191	27 373	31 469	33 393	34 728	35 672	35 844
	m	11 047	13 261	15 405	16 447	17 015	17 594	17 761
	w	12 144	14 112	16 064	16 946	17 713	18 078	18 083
		Übergangsquote <sup>1)</sup> in Prozent						
Schüler	i	40,7	41,1	40,4	39,7	39,5	39,0	39,5
	m	35,9	34,3	33,5	31,9	31,8	30,9	31,6
	w	45,1	47,6	46,9	47,3	46,8	46,9	47,2



1) Übergangsquote = Schüler der Jahrgangsstufe 11 (ohne Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges) dividiert durch die Schüler der Jahrgangsstufe 10 des Vorjahres (ohne Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges).

**21. Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1992/93 und 1995/96 bis 1998/99 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengröße**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit ... Schülern	Anzahl der Klassen				
		1992/93	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99 <sup>1)</sup>
Grundschule						
01		1 389	1 292	1 239	1 002	721
	bis 15	66	52	45	52	54
	16 bis 20	294	283	280	239	282
	21 bis 25	719	669	650	493	298
	26 bis 30	318	286	264	217	87
	über 31	2	2	-	1	2
02		1 451	1 343	1 303	1 245	987
	bis 15	79	39	56	51	31
	16 bis 20	345	272	315	283	268
	21 bis 25	799	709	607	629	471
	26 bis 30	277	319	322	272	214
	über 31	1	4	3	10	3
03		1 417	1 336	1 338	1 234	1 224
	bis 15	102	42	39	64	28
	16 bis 20	443	321	314	315	323
	21 bis 25	692	677	704	641	617
	26 bis 30	176	292	273	278	252
	über 31	4	4	8	6	4
04		1 365	1 367	1 330	1 339	1 285
	bis 15	54	39	36	37	40
	16 bis 20	293	301	307	314	305
	21 bis 25	714	733	699	681	636
	26 bis 30	290	289	281	298	296
	über 31	4	5	7	9	8
05		1 327	1 377	1 373	1 322	1 338
	bis 15	48	35	38	24	19
	16 bis 20	289	316	302	283	275
	21 bis 25	713	734	723	665	709
	26 bis 30	272	288	306	347	332
	über 31	5	4	5	3	3
06		1 347	1 335	1 379	1 380	1 325
	bis 15	51	33	33	28	30
	16 bis 20	289	263	342	325	294
	21 bis 25	748	701	692	699	632
	26 bis 30	255	333	307	323	356
	über 31	4	5	5	11	13
Primarstufe		8 266	8 050	7 962	7 582	6 880
	bis 15	390	240	247	246	202
	16 bis 20	1 953	1 766	1 860	1 769	1 747
	21 bis 25	4 385	4 233	4 075	3 802	3 361
	26 bis 30	1 538	1 807	1 752	1 735	1 537
	über 31	20	24	28	40	33

1) Jahrgangsklassen

**Noch: 21. Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1992/93 und 1995/96 bis 1998/99 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengröße**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit ... Schülern	Anzahl der Klassen				
		1992/93	1995/96	1996/97	1997/98	1998/98 <sup>1)</sup>
Gesamtschule						
01		249	196	178	148	101
	bis 15	12	11	9	9	15
	16 bis 20	81	66	59	71	44
	21 bis 25	118	87	76	53	31
	26 bis 30	38	32	34	14	10
	über 31	-	-	-	1	1
02		243	205	194	176	145
	bis 15	15	10	18	10	14
	16 bis 20	83	57	69	61	66
	21 bis 25	95	89	75	81	47
	26 bis 30	49	45	30	23	18
	über 31	1	4	2	1	-
03		251	211	197	188	178
	bis 15	20	12	8	13	8
	16 bis 20	106	60	61	68	60
	21 bis 25	88	102	85	79	89
	26 bis 30	34	38	41	27	20
	über 31	3	1	2	1	1
04		239	218	200	193	186
	bis 15	14	8	8	5	11
	16 bis 20	72	82	57	63	67
	21 bis 25	96	96	99	84	76
	26 bis 30	56	32	34	40	31
	über 31	1	-	2	1	1
05		246	209	211	201	189
	bis 15	7	7	6	6	10
	16 bis 20	72	49	59	61	54
	21 bis 25	121	100	106	93	77
	26 bis 30	40	53	40	41	47
	über 31	6	-	-	-	1
06		272	209	204	207	201
	bis 15	8	10	9	4	6
	16 bis 20	75	60	48	53	53
	21 bis 25	130	96	85	97	92
	26 bis 30	57	43	61	53	50
	über 31	4	-	1	-	-
Primarstufe		1 500	1 248	1 184	1 113	1 000
	bis 15	74	58	58	47	64
	16 bis 20	489	374	353	377	344
	21 bis 25	648	570	526	487	412
	26 bis 30	274	241	240	198	176
	über 31	15	5	7	4	4

1) Jahrgangsklassen

**Noch: 21. Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1992/93 und 1995/96 bis 1998/99 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengröße**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit ... Schülern	Anzahl der Klassen				
		1992/93	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99 <sup>1)</sup>
Noch: Gesamtschule						
07		858	821	802	787	805
	bis 15	15	8	10	5	8
	16 bis 20	108	104	90	72	81
	21 bis 25	388	344	322	333	392
	26 bis 30	341	362	375	374	323
	über 31	6	3	5	3	1
08		883	806	820	811	798
	bis 15	10	11	4	16	8
	16 bis 20	156	99	89	78	58
	21 bis 25	448	366	340	322	341
	26 bis 30	265	323	382	378	390
	über 31	4	7	5	7	1
09		816	851	823	834	826
	bis 15	19	12	11	13	13
	16 bis 20	174	111	114	83	84
	21 bis 25	391	359	350	280	320
	26 bis 30	229	362	336	438	402
	über 31	2	7	12	20	7
10		700	843	833	802	820
	bis 15	57	40	22	17	17
	16 bis 20	250	243	218	162	178
	21 bis 25	289	415	400	404	368
	26 bis 30	102	143	193	217	254
	über 31	2	2		2	3
Sekundarstufe I		3 256	3 321	3 278	3 234	3 249
	bis 15	101	71	47	51	46
	16 bis 20	688	557	511	395	401
	21 bis 25	1 516	1 484	1 412	1 349	1 421
	26 bis 30	937	1 190	1 286	1 407	1 389
	über 31	14	19	22	32	12

1) Jahrgangsklassen

**Noch: 21. Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1992/93 und 1995/96 bis 1998/99 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengröße**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit ... Schülern	Anzahl der Klassen				
		1992/93	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99
Realschule						
07		214	222	219	214	225
	bis 15	4	-	-	-	1
	16 bis 20	21	11	10	8	2
	21 bis 25	60	42	52	37	41
	26 bis 30	129	169	157	169	180
	über 31	-	-	-	-	1
08		197	215	222	219	216
	bis 15	8	1	1	-	-
	16 bis 20	29	9	8	12	4
	21 bis 25	97	84	52	56	50
	26 bis 30	59	117	157	148	162
	über 31	4	4	4	3	-
09		194	226	215	224	218
	bis 15	4	1	3	-	-
	16 bis 20	41	18	9	9	10
	21 bis 25	95	92	89	64	63
	26 bis 30	54	114	111	151	144
	über 31	-	1	3	-	1
10		158	214	224	215	224
	bis 15	10	6	5	3	1
	16 bis 20	76	43	29	28	24
	21 bis 25	53	111	108	96	85
	26 bis 30	19	54	82	87	114
	über 31	-	-	-	1	-
Sekundarstufe I		763	877	880	872	883
	bis 15	26	8	9	3	2
	16 bis 20	167	81	56	57	40
	21 bis 25	305	329	301	253	239
	26 bis 30	261	454	507	555	600
	über 31	4	5	7	4	2

**Noch: 21. Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1992/93 und 1995/96 bis 1998/99 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengröße**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit ... Schülern	Anzahl der Klassen				
		1992/93	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99
Gymnasium						
07		365	369	373	387	396
	bis 15	-	1	-	2	2
	16 bis 20	6	6	6	8	7
	21 bis 25	53	24	41	18	15
	26 bis 30	302	329	323	350	371
	über 31	4	9	4	9	1
08		362	383	370	375	390
	bis 15	-	1	2	2	-
	16 bis 20	15	7	6	6	11
	21 bis 25	98	43	29	49	32
	26 bis 30	232	306	310	312	336
	über 31	7	26	23	7	11
09		351	362	366	372	377
	bis 15	-	1	-	1	1
	16 bis 20	12	4	11	13	9
	21 bis 25	120	65	65	39	77
	26 bis 30	219	280	294	295	285
	über 31	-	12	16	24	5
10		311	368	363	387	372
	bis 15	2	2	-	-	2
	16 bis 20	19	12	4	12	13
	21 bis 25	123	103	95	88	55
	26 bis 30	166	243	258	276	283
	über 31	1	8	8	12	19
Sekundarstufe I		1 379	1 482	1 492	1 521	1 536
	bis 15	2	5	2	5	6
	16 bis 20	52	29	26	38	40
	21 bis 25	384	235	230	194	179
	26 bis 30	919	1 168	1 183	1 232	1 275
	über 31	12	55	51	62	36

**Noch: 21. Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1992/93 und 1995/96 bis 1998/99 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengröße**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit ... Schülern	Anzahl der Klassen				
		1992/93	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99 <sup>1)</sup>
Förderschule						
01		90	73	70	76	32
	bis 10	72	67	53	55	25
	11 bis 15	18	6	17	21	7
	16 bis 20	-	-	-	-	-
02		131	109	106	103	65
	bis 10	85	89	86	81	42
	11 bis 15	45	20	20	22	23
	16 bis 20	1	-	-	-	-
03		152	123	125	120	102
	bis 10	83	82	81	80	63
	11 bis 15	67	39	44	39	39
	16 bis 20	2	2	-	1	-
04		162	140	139	132	124
	bis 10	95	76	77	68	67
	11 bis 15	64	62	61	62	56
	16 bis 20	3	2	1	2	1
05		161	151	151	141	128
	bis 10	76	67	68	72	56
	11 bis 15	84	83	83	68	71
	16 bis 20	1	1	-	1	1
06		169	149	156	158	140
	bis 10	85	64	65	67	66
	11 bis 15	82	81	87	87	73
	16 bis 20	2	4	4	4	1
Primarstufe		865	745	747	730	591
	bis 10	496	445	430	423	319
	11 bis 15	360	291	312	299	269
	16 bis 20	9	9	5	8	3

1) Jahrgangsklassen



**Noch: 21. Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1992/93 und 1995/96 bis 1998/99 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengröße**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit ... Schülern	Anzahl der Klassen				
		1992/93	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99 <sup>1)</sup>
Noch: Förderschule						
07		158	147	146	156	148
	bis 10	63	39	51	41	49
	11 bis 15	93	107	91	115	99
	16 bis 20	1	1	4	-	-
	über 21	1	-	-	-	-
08		162	157	151	155	158
	bis 10	63	49	41	47	46
	11 bis 15	99	99	107	104	112
	16 bis 20	-	9	3	4	-
	über 21	-	-	-	-	-
09		142	152	157	154	148
	bis 10	58	51	48	51	44
	11 bis 15	81	99	104	102	97
	16 bis 20	3	2	5	1	7
	über 21	-	-	-	-	-
10		136	142	147	150	140
	bis 10	75	54	61	71	56
	11 bis 15	59	85	85	76	82
	16 bis 20	2	3	1	3	2
	über 21	-	-	-	-	-
Sekundarstufe I		598	598	601	615	594
	bis 10	259	193	201	210	195
	11 bis 15	332	390	387	397	390
	16 bis 20	6	15	13	8	9
	über 21	1	-	-	-	-

1) Jahrgangsklassen

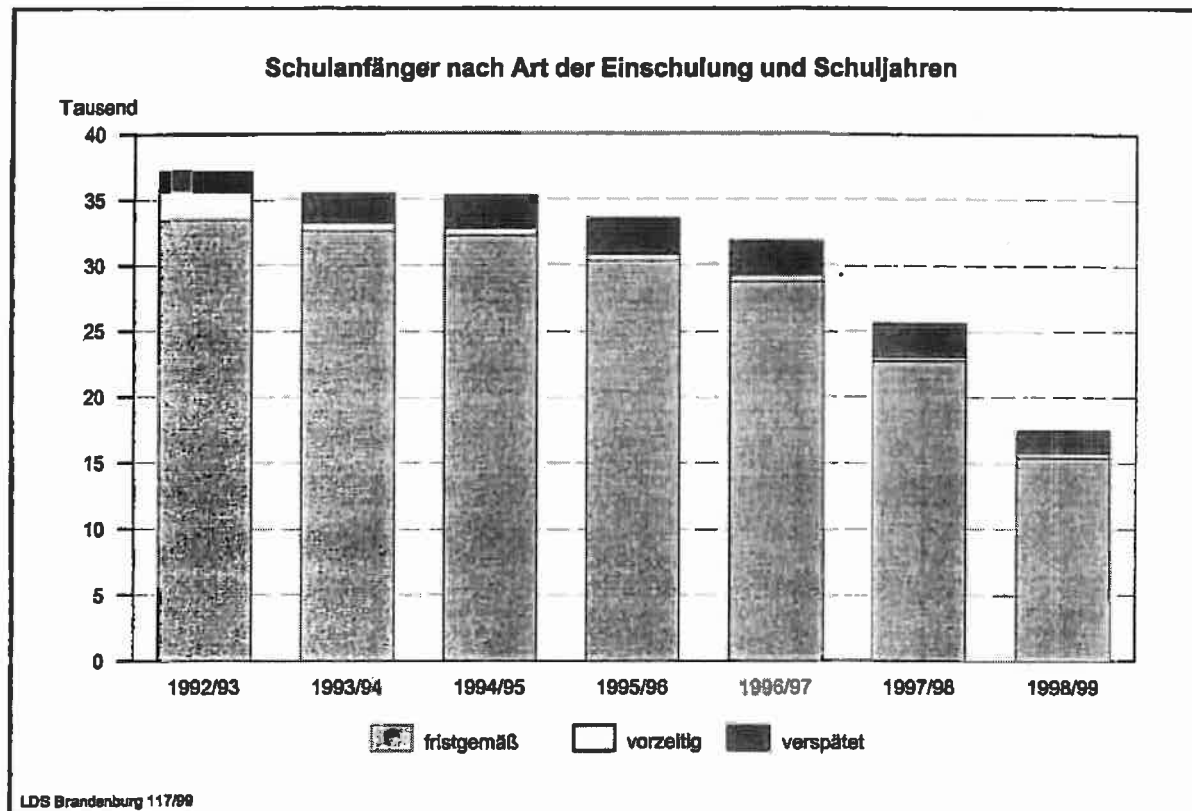
**22. Klassenfrequenzen nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen  
in den Schuljahren 1992/93 bis 1998/99**

Schulstufe Schulform	Klassenfrequenzen						
	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99
Primarstufe insgesamt	21,20	21,58	21,83	21,72	21,67	21,69	21,49
Grundschule	22,27	22,55	22,81	22,75	22,69	22,79	22,60
Gesamtschule	21,84	22,33	22,28	22,04	22,14	21,83	21,54
Förderschule	9,79	10,24	10,32	10,05	10,02	10,10	10,01
Jahrgangsstufe 01 - 04	21,11	21,56	21,79	21,72	21,68	21,59	21,16
Grundschule	22,14	22,46	22,73	22,71	22,67	22,66	22,27
Gesamtschule	21,57	22,20	22,14	21,90	21,91	21,48	20,89
Förderschule	9,45	9,86	9,86	9,52	9,52	9,65	9,69
Jahrgangsstufe 01	21,84	22,35	22,33	21,85	21,84	21,45	20,12
Grundschule	22,79	23,03	23,08	22,63	22,60	22,53	20,91
Gesamtschule	21,62	22,76	22,20	21,76	21,76	20,57	19,73
Förderschule	7,68	8,17	8,19	8,42	8,73	8,86	8,76
Jahrgangsstufe 05 - 06	21,39	21,60	21,90	21,73	21,66	21,86	22,00
Grundschule	22,54	22,72	22,98	22,86	22,73	23,01	23,12
Gesamtschule	22,36	22,56	22,55	22,32	22,57	22,45	22,56
Förderschule	10,35	10,78	11,02	10,84	10,74	10,74	10,60
Sekundarstufe I insgesamt	22,58	23,23	23,51	23,65	23,89	24,12	24,05
Gesamtschule	23,13	23,72	23,77	23,80	24,15	24,51	24,37
Realschule	23,35	24,33	24,62	25,18	25,53	25,91	26,13
Gymnasium	26,21	26,76	27,25	27,39	27,45	27,49	27,46
Förderschule	10,79	11,12	11,69	11,45	11,40	11,32	11,31
Jahrgangsstufe 07	23,78	24,47	24,33	24,40	24,35	24,56	24,20
Gesamtschule	24,34	25,17	24,57	24,55	24,73	24,91	24,37
Realschule	25,25	25,97	25,91	26,49	26,11	26,65	26,67
Gymnasium	27,24	27,76	28,13	27,93	27,58	27,96	27,69
Förderschule	10,82	10,84	11,47	11,57	11,36	11,48	11,13
Sekundarstufe II (gOst) <sup>1)</sup>							
insgesamt	21,77	x	x	x	x	x	x
Gesamtschule	20,87	x	x	x	x	x	x
Gymnasium	22,90	x	x	x	x	x	x
Gymnasiale Oberstufe der OSZ	20,42	x	x	x	x	x	x
Förderschule für geistig Behinderte	5,98	6,38	6,42	6,56	6,55	6,74	6,80

1) Ab dem Schuljahr 1993/94 erfolgte in den Jahrgangsstufen 12 und 13 Kursbildung.

### 23. Schulanfänger in den Schuljahren 1992/93 bis 1998/99 nach Art der Einschulungen und Schulformen

Schulform Art der Einschulung	Einschulungen						
	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99
Grundschule	31 077	30 223	30 258	28 691	27 399	21 949	14 982
fristgemäß	28 175	27 993	27 854	26 134	24 974	19 780	13 468
vorzeitig	1 874	510	450	426	363	271	345
verspätet	1 028	1 720	1 954	2 131	2 062	1 898	1 169
Gesamtschule	5 274	4 589	4 392	4 187	3 779	2 967	1 988
fristgemäß	4 837	4 219	4 010	3 803	3 445	2 677	1 768
vorzeitig	317	94	78	55	62	44	49
verspätet	120	276	304	329	272	246	171
Förderschule	824	653	691	715	706	756	503
fristgemäß	420	362	410	384	341	324	193
vorzeitig	39	14	2	-	1	-	-
verspätet	365	277	279	331	364	432	310
Insgesamt	37 175	35 465	35 341	33 593	31 884	25 672	17 473
fristgemäß	33 432	32 574	32 274	30 321	28 760	22 781	15 429
vorzeitig	2 230	618	530	481	426	315	394
verspätet	1 513	2 273	2 537	2 791	2 698	2 576	1 650



**24. Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf nach Förderschwerpunkten  
in den Schuljahren 1995/96 bis 1998/99**

Förderschwerpunkt	Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf							
	1995/96		1996/97		1997/98		1998/99	
	Insgesamt	weiblich	Insgesamt	weiblich	Insgesamt	weiblich	Insgesamt	weiblich
Lernbehindert	13 496	4 729	13 559	4 791	13 529	4 809	13 136	4 648
Körperbehindert	679	278	714	293	737	313	744	313
Erziehungshilfe	905	80	977	100	1 070	110	1 112	102
Gehörlos	120	48	121	47	116	45	88	34
Hörbehindert	182	80	209	89	235	100	266	110
Sprachauffällig	1 239	349	1 340	380	1 396	389	1 456	423
Blind	139	59	83	43	76	35	82	43
Sehbehindert	73	33	132	62	142	56	154	58
Geistig behindert	2 704	1 097	2 801	1 131	2 882	1 164	2 933	1 167
Insgesamt	19 537	6 753	19 936	6 926	20 183	7 021	19 973	6 898

## **Teil C**

### **Ländervergleich**



## **Vorbemerkungen zum Ländervergleich**

Mit der in allen Ländern einheitlichen Darstellung bestimmter schulstatistischer Merkmale wird angestrebt, die Vergleichbarkeit der Merkmale innerhalb der einzelnen Länder dem Personenkreis zu ermöglichen, der neben der Nutzung bestimmter Fachserien eine etwas tiefer gegliederte Ergebnisdarstellung benötigt und gleichzeitig schulstatistische Daten der einzelnen Länder vergleichen möchte.

Zur Erleichterung des unmittelbaren Vergleichs statistischer Ergebnisse veröffentlichen die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder gemeinsame Kerninhalte.

Die Tabellen 25 bis 30 sind das Ergebnis einer Vereinbarung aller statistischen Landesämter zur einheitlichen Darstellung wesentlicher schulstatistischer Merkmale. Dabei wurde die Form der Veröffentlichung jedem statistischen Landesamt überlassen.

Das LDS Brandenburg wählte erstmalig die vorliegende Form, um auch die Gegenüberstellung zu der länderspezifischen Darstellung der schulstatistischen Merkmale Brandenburgs zu erleichtern bzw. zu verdeutlichen.

Die Tabellen 31 und 32 beinhalten die Schülerzahlen nach Bundesländern und Bildungsbereichen für die Schuljahre 1997/98 und 1998/99.

## **Hinweise auf abweichende Darstellungen gegenüber den Teilen A und B**

### **Grundschule**

Die Grundschule umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6. In der Grundschule werden den Schülerinnen und Schülern grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen sollen, vermittelt.

### **Schulartenunabhängige Orientierungsstufe**

Die schulartenunabhängige Orientierungsstufe ist in Brandenburg keine eigene Schulform. Hier werden die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 der Grundschule ausgewiesen.

### **Gesamtschule und Freie Waldorfschule**

Die **Gesamtschule** vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst in integrierter Form den Bildungsgang zum Erwerb der

- erweiterten Berufsbildungsreife,
- Fachoberschulreife und
- der allgemeinen Hochschulreife.

Sie soll eine individuelle Bestimmung der Schullaufbahn in der Sekundarstufe I auch im Hinblick auf ihre Fortsetzung in der Sekundarstufe II ermöglichen.

Die Gesamtschule kann mit einer Grundschule in einer Schule zusammengefasst werden.

Die **Freie Waldorfschule** ist eine in freier Trägerschaft, staatlich genehmigte beziehungsweise anerkannte Ersatzschule mit besonderen pädagogischen Zielen, die auf der Erziehungslehre des Anthroposophen Rudolf Steiner aufbaut.

Die Daten werden für die Gesamtschule und die Freie Waldorfschule getrennt dargestellt.

### **Zweiter Bildungsweg**

Zu den Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges gehören die Abendschule, das Kolleg und schulabschlussbezogene Lehrgänge an Volkshochschulen oder in begründeten Einzelfällen auch an weiterführenden allgemein bildenden Schulen oder Oberstufenzentren sowie das Telekolleg II.

Zusätzlich zur Gesamtdarstellung des Zweiten Bildungsweges werden Daten für die Abendschule und das Kolleg getrennt dargestellt.

Die **Abendschule** umfasst die Bildungsgänge

- zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife und
- zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Der Unterricht wird in Teilzeitform angeboten.

Das Kolleg umfasst den Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Der Unterricht wird in Vollzeitform angeboten.

### **Absolventen/Abgänger**

Als Absolventen/Abgänger werden grundsätzlich nur die Schüler gezählt, die am Ende des Schuljahres aus dem allgemein bildenden Schulsystem ausscheiden. Einbezogen werden auch diejenigen, die zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen im allgemein bildenden Schulwesen verbleiben oder in das allgemein bildende Schulwesen zurückkehren könnten, zum Beispiel Absolventen/ Abgänger mit Realschulabschluss, die auf das Gymnasium übergehen.

Keine Absolventen/ Abgänger im Sinne dieser Definition sind Schüler, die nach Erreichen eines Abschlusses den Schulbesuch an derselben Schulform fortsetzen.

Erfolgreiche Teilnehmer an Nichtschülerprüfungen werden mit nachgewiesen.

Ausführliche Informationen beinhaltet der Statistische Bericht BI5-j „Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen im Land Brandenburg“

Einige Daten über die Zahl der Absolventen/Abgänger werden aus Gründen der einheitlichen Darstellung des Ländervergleichs hier im Teil C ausgewiesen.

### **Lehrkräfte**

Lehrkräfte sind Beschäftigte, deren Berufsbild durch eine überwiegend eigenverantwortliche unterrichtliche Tätigkeit geprägt ist. Sie unterrichten und erziehen dabei im Rahmen der Bildungs- und Erziehungsziele, der Rechts- und Verwaltungsvorschriften und der Beschlüsse der Mitwirkungsorgane.

Es werden hauptamtliche/hauptberufliche Lehrkräfte mit Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung nachgewiesen.

Ausführliche Informationen beinhaltet der Statistische Bericht BI2-j/BI12-j „Lehrkräfte an allgemein bildenden und beruflichen Schulen im Land Brandenburg“

Einige Daten über die Zahl der Lehrkräfte werden aus Gründen der einheitlichen Darstellung des Ländervergleichs hier im Teil C ausgewiesen.



# Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

## 25. Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen

Merkmale	Im Jahr						
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Schulen insgesamt							
Selbstständige Schulen	1 202	1 201	1 193	1 188	1 168	1 160	1 138
Klassen <sup>1)</sup>	17 034	16 895	16 765	16 745	16 681	16 108	15 384
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>	21,36	21,84	22,08	22,07	22,12	22,24	22,13
Schüler insgesamt	379 591	387 869	400 015	402 803	401 854	394 147	376 863
davon männlich	193 222	196 866	202 001	203 018	202 492	198 411	189 510
weiblich	186 369	191 013	198 014	199 785	199 362	195 736	187 353
Ausländische Schüler zusammen	1 154	1 271	1 544	1 881	2 195	2 378	2 524
dar. weiblich	501	599	742	919	1 080	1 158	1 251
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	27 770	27 008	27 150	27 195	26 736	26 160	25 774
davon männlich	5 989	5 698	5 761	5 740	5 583	5 453	5 350
weiblich	21 781	21 310	21 389	21 455	21 153	20 707	20 424
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	10 235	9 907	12 399	16 212	14 135	16 039	14 692
dar. weiblich	7 316	7 085	8 865	11 996	10 241	11 826	10 610
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	17 535	17 101	14 751	10 983	12 601	10 121	11 182
dar. weiblich	14 465	14 225	12 524	9 459	10 912	8 881	9 814
Grundschule Jahrgangsstufen 01 bis 06							
Selbstständige Schulen	562	570	568	567	566	561	548
Klassen	8 282	8 246	8 134	8 050	7 962	7 582	6 960
Durchschnittliche Klassenstärke	22,27	22,55	22,81	22,75	22,69	22,79	22,60
Schüler insgesamt	184 452	185 911	185 575	183 172	180 685	172 756	157 275
davon männlich	93 802	94 227	94 072	92 935	91 742	87 687	79 822
weiblich	90 650	91 684	91 503	90 237	88 943	85 069	77 453
Ausländische Schüler zusammen	815	719	829	1 051	1 215	1 289	1 378
dar. weiblich	354	334	394	516	617	629	675
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	10 741	10 197	9 817	9 673	9 428	8 985	8 680
davon männlich	1 338	1 155	1 054	1 003	935	854	801
weiblich	9 403	9 042	8 763	8 670	8 493	8 131	7 879
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	2 250	2 234	2 595	3 931	2 436	2 960	1 947
dar. weiblich	1 799	1 825	2 140	3 355	2 020	2 506	1 613
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	8 491	7 963	7 222	5 742	6 992	6 025	6 733
dar. weiblich	7 604	7 217	6 623	5 315	6 473	5 625	6 266
Schulartunabhängige Orientierungsstufe <sup>2)</sup> Jahrgangsstufen 05 und 06 der Grundschule							
Klassen	2 674	2 700	2 683	2 712	2 752	2 702	2 673
Durchschnittliche Klassenstärke	22,54	22,72	22,98	22,85	22,73	23,01	23,12
Schüler insgesamt	50 284	51 333	51 683	51 967	52 567	52 173	51 797
davon männlich	30 700	31 080	31 164	31 327	31 710	31 359	31 152
weiblich	29 584	30 253	30 519	30 640	30 857	30 814	30 645
Ausländische Schüler zusammen	218	178	204	282	330	384	411
dar. weiblich	130	91	93	140	174	172	201

1) ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

2) Darunterangabe Grundschule

# Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

Noch: 25. Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen

Merkmale	im Jahr						
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
<b>Gesamtschule einschliesslich Freie Waldorfschule</b>							
Selbstständige Schulen .....	303	295	292	289	277	274	265
Klassen <sup>1)</sup> .....	4 748	4 611	4 570	4 569	4 462	4 347	4 258
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup> .....	22,71	23,32	23,36	23,32	23,61	23,83	23,70
Schüler insgesamt .....	110 449	111 452	112 910	113 759	113 110	111 782	108 769
davon männlich .....	58 360	59 156	59 948	60 350	60 060	59 371	57 774
weiblich .....	52 089	52 296	52 962	53 409	53 050	52 411	50 995
Ausländische Schüler zusammen .....	222	336	471	556	664	714	730
dar. weiblich .....	80	156	226	269	318	340	348
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt .....	8 902	8 677	8 719	8 606	8 414	8 257	8 154
davon männlich .....	2 404	2 318	2 314	2 241	2 179	2 132	2 085
weiblich .....	6 498	6 359	6 405	6 365	6 235	6 125	6 069
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	3 559	3 615	4 393	5 524	5 145	5 940	5 739
dar. weiblich .....	2 349	2 410	3 003	3 913	3 639	4 263	4 128
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	5 343	5 062	4 326	3 082	3 269	2 317	2 415
dar. weiblich .....	4 149	3 949	3 402	2 452	2 596	1 862	1 941
<b>Gesamtschule</b>							
Selbstständige Schulen .....	298	290	288	284	272	269	260
Klassen <sup>1)</sup> .....	4 724	4 581	4 541	4 530	4 420	4 302	4 211
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup> .....	22,74	23,33	23,36	23,33	23,64	23,87	23,75
Schüler insgesamt .....	110 014	110 832	112 237	112 937	112 217	110 837	107 798
davon männlich .....	58 135	58 821	59 598	59 926	59 589	58 874	57 271
weiblich .....	51 879	52 011	52 639	53 011	52 628	51 963	50 527
Ausländische Schüler zusammen .....	218	332	463	539	643	683	701
dar. weiblich .....	79	155	223	260	308	328	332
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt .....	8 874	8 668	8 668	8 545	8 346	8 174	8 066
davon männlich .....	2 399	2 316	2 300	2 223	2 164	2 097	2 045
weiblich .....	6 475	6 352	6 368	6 322	6 192	6 077	6 021
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	3 538	3 615	4 360	5 490	5 109	5 910	5 693
dar. weiblich .....	2 333	2 410	2 981	3 890	3 615	4 248	4 103
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	5 336	5 053	4 308	3 056	3 237	2 264	2 373
dar. weiblich .....	4 142	3 942	3 387	2 432	2 577	1 829	1 918
<b>Freie Waldorfschule</b>							
Selbstständige Schulen .....	5	5	4	5	5	5	5
Klassen <sup>1)</sup> .....	24	30	29	39	42	45	47
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup> .....	18,13	20,67	23,21	21,08	20,90	20,20	19,11
Schüler insgesamt .....	435	620	673	822	893	945	971
davon männlich .....	226	335	350	424	471	497	503
weiblich .....	210	285	323	398	422	448	468
Ausländische Schüler zusammen .....	4	4	8	17	21	31	29
dar. weiblich .....	1	1	3	9	10	12	16
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt .....	28		51	61	68	83	88
davon männlich .....	5		14	18	25	35	40
weiblich .....	23		37	43	43	48	48
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	21		33	34	36	30	46
dar. weiblich .....	16		22	23	24	15	25
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	7		18	27	32	53	42
dar. weiblich .....	7		15	20	19	33	23

1) ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

# Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

Noch: 25. Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen

Merkmale	im Jahr						
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Gymnasium							
Selbstständige Schulen	94	99	101	103	103	103	104
Klassen <sup>1)</sup>	1 384	1 428	1 460	1 482	1 492	1 521	1 535
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>	26,22	26,77	27,25	27,39	27,45	27,49	27,46
Schüler insgesamt	48 099	52 149	62 046	65 325	67 046	68 382	69 439
davon männlich	19 779	21 348	25 267	26 444	27 135	27 647	28 177
weiblich	28 320	30 801	36 779	38 881	39 911	40 735	41 262
Ausländische Schüler zusammen	101	135	178	208	227	270	304
dar. weiblich	59	77	99	116	122	151	177
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	3 420	3 527	4 048	4 330	4 402	4 488	4 528
davon männlich	1 239	1 255	1 430	1 520	1 521	1 544	1 563
weiblich	2 181	2 272	2 618	2 810	2 881	2 944	2 965
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	1 495	1 702	2 777	3 385	3 543	3 767	3 733
dar. weiblich	842	986	1 669	2 091	2 244	2 408	2 372
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	1 925	1 825	1 271	945	859	721	795
dar. weiblich	1 339	1 286	949	719	637	536	593
Realschule							
Selbstständige Schulen	76	79	79	78	77	77	77
Klassen	766	813	843	877	880	872	883
Durchschnittliche Klassenstärke	23,34	24,33	24,62	25,18	25,53	26,91	26,13
Schüler insgesamt	17 879	19 784	20 756	22 079	22 468	22 590	23 071
davon männlich	9 368	10 320	10 825	11 489	11 687	11 787	12 025
weiblich	8 511	9 464	9 931	10 590	10 781	10 803	11 046
Ausländische Schüler zusammen	14	34	27	35	52	55	60
dar. weiblich	7	14	10	11	16	26	34
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	1 496	1 409	1 413	1 453	1 422	1 382	1 385
davon männlich	456	409	411	429	420	402	386
weiblich	1 040	1 000	1 002	1 024	1 002	980	999
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	475	366	517	944	951	1 048	1 034
dar. weiblich	304	219	317	636	646	732	738
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	1 021	1 043	896	509	471	334	351
dar. weiblich	736	781	685	388	356	248	261

1) ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

# Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

## Noch: 25. Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen

Merkmale	im Jahr						
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Förderschule <sup>1)</sup> insgesamt einschließlich Förderschule für geistig Behinderte							
Selbstständige Schulen .....	131	131	129	128	128	128	127
Klassen <sup>2)</sup> .....	1 826	1 774	1 743	1 755	1 772	1 769	1 729
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>2)</sup> .....	9,36	9,71	9,86	9,71	9,66	9,72	9,69
Schüler insgesamt .....	17 152	17 312	17 301	17 097	17 164	17 234	16 821
davon männlich .....	11 095	11 194	11 189	11 106	11 132	11 156	10 904
weiblich .....	6 057	6 118	6 112	5 991	6 032	6 078	5 917
Ausländische Schüler zusammen .....	2	44	38	26	33	44	45
dar. weiblich .....	1	17	13	7	7	11	14
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt .....	3 124	3 125	3 087	3 062	3 002	2 982	2 960
davon männlich .....	516	533	532	525	509	502	494
weiblich .....	2 608	2 592	2 555	2 537	2 493	2 480	2 466
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	2 413	1 959	2 073	2 381	2 007	2 275	2 084
dar. weiblich .....	1 998	1 625	1 708	1 972	1 655	1 882	1 719
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	711	1 166	1 014	681	995	707	876
dar. weiblich .....	610	967	847	565	838	598	747
Allgemeine Förderschule							
Selbstständige Schulen .....	62	64	65	64	63	63	63
Klassen .....	1 177	1 141	1 119	1 114	1 111	1 106	1 081
Durchschnittliche Klassenstärke .....	10,58	11,10	11,41	11,12	11,12	11,09	11,03
Schüler insgesamt .....	12 454	12 661	12 679	12 385	12 356	12 264	11 926
davon männlich .....	8 009	8 176	8 227	8 064	8 019	7 929	7 734
weiblich .....	4 445	4 485	4 452	4 321	4 337	4 335	4 192
Ausländische Schüler zusammen .....	-	3	28	16	18	27	29
dar. weiblich .....	-	1	12	6	4	6	8
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt .....	1 805	1 801	1 746	1 692	1 637	1 612	1 605
davon männlich .....	344	347	338	333	313	305	298
weiblich .....	1 461	1 454	1 408	1 359	1 324	1 307	1 307
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	1 297	998	1 083	1 252	1 012	1 247	1 178
dar. weiblich .....	1 029	799	863	996	802	1 003	959
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	508	803	663	440	625	365	427
dar. weiblich .....	432	655	545	364	522	304	348
Förderschule für geistig Behinderte							
Selbstständige Schulen .....	45	45	45	45	45	45	45
Klassen .....	365	379	399	412	424	424	424
Durchschnittliche Klassenstärke .....	5,98	6,38	6,42	6,56	6,55	6,74	6,80
Schüler insgesamt .....	2 183	2 418	2 562	2 704	2 783	2 856	2 882
davon männlich .....	1 281	1 426	1 533	1 607	1 661	1 705	1 733
weiblich .....	902	992	1 029	1 097	1 122	1 151	1 149
Ausländische Schüler zusammen .....	1	2	3	5	8	6	7
dar. weiblich .....	-	-	-	-	1	1	3
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt .....	845	858	900	932	949	932	945
davon männlich .....	92	106	118	120	125	124	133
weiblich .....	753	752	782	812	824	808	812
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	714	653	729	803	702	718	695
dar. weiblich .....	637	572	634	700	608	619	586
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt .....	131	205	171	129	247	214	250
dar. weiblich .....	116	180	148	112	216	189	226

1) Die Kultusministerkonferenz bezeichnet die Förderschulen als Sonderschulen.

2) ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

# Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

## Noch: 25. Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen

Merkmale	im Jahr						
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Zweiter Bildungsweg Einrichtungen insgesamt							
Selbstständige Schulen	36	27	24	23	17	17	17
Klassen <sup>1)</sup>	28	23	15	12	13	17	19
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>	13,79	14,91	16,53	16,83	17,92	19,18	17,37
Schüler insgesamt	1 560	1 261	1 427	1 371	1 381	1 403	1 488
davon männlich	818	611	700	694	736	763	808
weiblich	742	650	727	677	645	640	680
Ausländische Schüler zusammen	-	3	1	5	4	6	7
dar. weiblich	-	1	-	-	-	1	3
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	87	73	66	71	68	66	67
davon männlich	38	28	20	22	19	19	21
weiblich	51	45	46	49	49	47	46
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	43	31	44	47	53	49	55
dar. weiblich	24	20	28	29	37	35	40
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	44	42	22	24	15	17	12
dar. weiblich	27	25	18	20	12	12	6
Abendschule <sup>2)</sup>							
Selbstständige Schulen	1	-	1	1	1	1	1
Klassen <sup>1)</sup>	-	-	2	2	2	3	3
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>	-	-	18,50	17,50	24,00	22,00	23,33
Schüler insgesamt	11	-	180	175	176	187	190
davon männlich	4	-	93	87	94	102	107
weiblich	7	-	87	88	82	85	83
Ausländische Schüler zusammen	-	-	-	1	-	1	3
dar. weiblich	-	-	-	-	-	1	2
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	-	-	12	13	12	13	13
davon männlich	-	-	3	4	3	4	4
weiblich	-	-	9	9	9	9	9
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	-	-	12	9	10	12	13
dar. weiblich	-	-	9	6	7	8	9
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	-	-	-	4	2	1	-
dar. weiblich	-	-	-	3	2	1	-
Kolleg <sup>2)</sup>							
Selbstständige Schulen	2	2	2	2	2	2	2
Schüler insgesamt	123	256	316	348	352	368	358
davon männlich	45	104	133	171	183	217	201
weiblich	78	152	183	177	169	151	156
Ausländische Schüler zusammen	-	-	-	-	-	-	-
dar. weiblich	-	-	-	-	-	-	-
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	12	14	24	28	29	27	28
davon männlich	5	5	6	7	6	6	8
weiblich	7	9	18	21	23	21	20
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	5	8	10	14	25	22	23
dar. weiblich	3	5	7	10	21	18	19
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	7	6	14	14	4	5	5
dar. weiblich	4	4	11	11	2	3	1

1) ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

2) Darunterangaben Zweiter Bildungsweg

## Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

### 26. Einschulungen nach Schulformen

Schulformen	Einschulungen im Jahr						
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Grundschule .....	31 077	30 223	30 258	28 691	27 399	21 949	14 982
Gesamtschule insgesamt .....	5 274	4 589	4 392	4 187	3 779	2 967	1 988
davon							
Gesamtschule .....	5 182	4 476	4 296	4 074	3 679	2 877	1 916
Freie Waldorfschule .....	92	113	96	113	100	90	73
Förderschule insgesamt .....	824	653	691	715	706	756	503
darunter							
Allgemeine Förderschule .....	350	287	277	255	264	250	165
Förderschule für geistig Behinderte .....	240	167	190	184	170	161	137

# Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

## 27. Absolventen/Abgänger nach der Abschlussart

Abschlussart		Absolventen/Abgänger im Jahr						
		1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
		Insgesamt						
ohne Hauptschulabschluss . . . . .	zusammen	898	2 438	3 094	3 036	3 092	3 104	3 242
(ohne Berufsbildungsreife)	männlich	644	1 783	2 316	2 222	2 263	2 256	2 328
	weiblich	254	655	778	814	829	848	914
Hauptschulabschluss . . . . .	zusammen	819	5 321	6 232	6 560	6 587	6 561	6 953
(Berufsbildungsreife)	männlich	503	3 319	3 926	4 319	4 271	4 281	4 497
	weiblich	316	2 002	2 306	2 241	2 316	2 280	2 456
Realschulabschluss . . . . .	zusammen	14 736	12 860	14 742	15 766	16 287	16 471	16 266
(Fachoberschulreife)	männlich	7 333	6 153	7 078	7 582	7 724	7 928	7 867
	weiblich	7 403	6 707	7 664	8 184	8 563	8 543	8 389
Allgemeine Hochschulreife . . . . .	zusammen	3 960	6 816	113	7 558	9 245	10 399	10 452
	männlich	1 654	2 805	40	3 106	3 762	4 189	4 175
	weiblich	2 306	4 011	73	4 452	5 483	6 210	6 277
Fachhochschulreife . . . . .	zusammen	-	-	42	-	99	-	83
	männlich	-	-	22	-	43	-	41
	weiblich	-	-	20	-	56	-	42
		Ausländische Absolventen/Abgänger						
ohne Hauptschulabschluss . . . . .	zusammen	1	2	3	4	6	13	21
(ohne Berufsbildungsreife)	männlich	1	2	2	3	6	11	14
	weiblich	-	-	1	1	-	2	7
Hauptschulabschluss . . . . .	zusammen	1	8	8	20	26	32	31
(Berufsbildungsreife)	männlich	-	3	4	9	21	19	17
	weiblich	1	5	4	11	5	13	14
Realschulabschluss . . . . .	zusammen	7	12	31	31	48	63	80
(Fachoberschulreife)	männlich	4	6	17	11	27	29	43
	weiblich	3	6	14	20	21	34	37
Allgemeine Hochschulreife . . . . .	zusammen	7	3	-	58	63	71	93
	männlich	6	2	-	18	19	27	29
	weiblich	1	1	-	40	44	44	64
Fachhochschulreife . . . . .	zusammen	-	-	-	-	-	-	-
	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-

# Allgemein bildende Schulen

## 28. Schüler nach Schulformen, Bildungsbereichen und

Bildungsbereich Jahrgangsstufen Lernstufen	Schüler insge- samt	davon in der					
		Grund- schule	darunter	Gesamt- schule einschl. Freie Waldorf- schule	davon		Real- schule
			schulartun- abhängige Orientie- rungstufe		Gesamt- schule	Freie Waldorf- schule	

Schüler

Primarstufe .....	185 775	157 275	61 797	21 693	21 134	559	-
Jahrgangsstufe 01	17 962	15 492	-	2 047	1 973	74	-
Jahrgangsstufe 02	26 635	22 737	-	2 974	2 891	83	-
Jahrgangsstufe 03	32 863	27 906	-	3 824	3 721	103	-
Jahrgangsstufe 04	34 672	29 343	-	3 998	3 894	104	-
Jahrgangsstufe 05	36 697	30 983	30 983	4 270	4 169	101	-
Jahrgangsstufe 06	36 946	30 814	30 814	4 580	4 486	94	-
Sekundarstufe I .....	151 833	-	-	79 217	78 878	339	23 071
Jahrgangsstufe 07	38 369	-	-	19 638	19 524	114	6 000
Jahrgangsstufe 08	38 380	-	-	19 890	19 807	83	5 743
Jahrgangsstufe 09	38 377	-	-	20 563	20 487	76	5 720
Jahrgangsstufe 10	36 707	-	-	19 126	19 060	66	5 608
Vorkurs ZBW .....	-	-	-	-	-	-	-
Sekundarstufe II .....	36 373	-	-	7 859	7 786	73	-
Jahrgangsstufe 11	13 079	-	-	2 783	2 737	46	-
Jahrgangsstufe 12	11 754	-	-	2 587	2 558	19	-
Jahrgangsstufe 13	11 340	-	-	2 489	2 481	8	-
Vorkurs ZBW .....	-	-	-	-	-	-	-
Telekolleg .....	200	-	-	-	-	-	-
Lernstufen geistig Behinderter .....	2 882	-	-	-	-	-	-



Im Land Brandenburg 1998

Jahrgangsstufen oder Lernstufen bzw. Fortbildungsbereichen

Schulform ..							Bildungsbereich Jahrgangsstufen Lernstufen
Gym- nasium	Förder- schule <sup>1)</sup>	darunter		Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges	darunter		
		Allgemeine Förderschule	Förderschule für geistig Behinderte		Abend- schule	Kolleg	
insgesamt							
-	6 807	5 146	-	-	-	-	Primarstufe
-	423	188	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 01
-	924	509	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 02
-	1 133	828	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 03
-	1 331	1 055	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 04
-	1 444	1 215	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 05
-	1 552	1 351	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 06
42 146	7 069	6 780	-	330	70	-	Sekundarstufe I
10 966	1 765	1 692	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 07
10 838	1 909	1 825	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 08
10 180	1 777	1 704	-	137	27	-	Jahrgangsstufe 09
10 162	1 618	1 559	-	193	43	-	Jahrgangsstufe 10
-	-	-	-	-	-	-	Vorkurs ZBW
27 293	63	-	-	1 158	120	356	Sekundarstufe II
9 827	28	-	-	441	59	141	Jahrgangsstufe 11
8 853	13	-	-	301	36	105	Jahrgangsstufe 12
8 613	22	-	-	216	25	110	Jahrgangsstufe 13
-	-	-	-	-	-	-	Vorkurs ZBW
-	-	-	-	200	-	-	Telekolleg
-	2 882	-	2 882	-	-	-	Lernstufen geistig Behinderte

1) Die Kultusministerkonferenz bezeichnet die Förderschulen als Sonderschulen.

# Allgemein bildende Schulen

## Noch: 28. SchülerInnen nach Schulformen, Bildungsbereichen und

Bildungsbereich Jahrgangsstufen Lernstufen	Schüler- innen Insgesamt	davon in der				
		Grund- schule	darunter	Gesamt- schule einschl. Freie Waldorf- schule	davon	
			schulartun- abhängige Orientie- rungstufe		Gesamt- schule	Freie Waldorf- schule
						Real- schule

Schüler

Primarstufe ...	90 179	77 453	30 645	10 468	10 195	273	-
Jahrgangsstufe 01 ...	8 689	7 569	-	1 010	972	38	-
Jahrgangsstufe 02 ...	12 845	11 154	-	1 395	1 360	35	-
Jahrgangsstufe 03 ...	15 911	13 711	-	1 833	1 789	44	-
Jahrgangsstufe 04 ...	16 768	14 394	-	1 934	1 869	65	-
Jahrgangsstufe 05 ...	17 804	15 258	15 258	2 056	2 008	48	-
Jahrgangsstufe 06 ...	18 162	15 387	15 387	2 240	2 197	43	-
Sekundarstufe I .....	74 207	-	-	35 754	35 596	158	11 046
Jahrgangsstufe 07 ...	18 450	-	-	8 680	8 632	48	2 828
Jahrgangsstufe 08 ...	18 661	-	-	8 900	8 865	35	2 712
Jahrgangsstufe 09 ...	18 667	-	-	9 256	9 220	36	2 756
Jahrgangsstufe 10 ...	18 429	-	-	8 918	8 879	39	2 750
Vorkurs ZBW .....	-	-	-	-	-	-	-
Sekundarstufe II .....	21 818	-	-	4 773	4 736	37	-
Jahrgangsstufe 11 ...	7 858	-	-	1 733	1 711	22	-
Jahrgangsstufe 12 ...	7 136	-	-	1 672	1 562	10	-
Jahrgangsstufe 13 ...	6 719	-	-	1 468	1 463	5	-
Vorkurs ZBW .....	-	-	-	-	-	-	-
Telekolleg .....	105	-	-	-	-	-	-
Lernstufen geistig Behinderter ...	1 149	-	-	-	-	-	-

Im Land Brandenburg 1998

Jahrgangsstufen oder Lernstufen bzw. Fortbildungsbereichen

Schulform...							Bildungsbereich Jahrgangsstufen Lernstufen
Gym- nasium	Förder- schule <sup>1)</sup>	darunter		Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges	darunter		
		Allgemeine Förderschule	Förderschule für geistig Behinderte		Abend- schule	Koileg	
inner:							
-	2 258	1 836	-	-	-	-	Primarstufe
-	130	72	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 01
-	296	186	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 02
-	367	285	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 03
-	440	371	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 04
-	490	440	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 05
-	535	482	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 06
24 765	2 483	2 356	-	159	33	-	Sekundarstufe I
6 318	624	588	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 07
6 382	667	632	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 08
5 971	629	602	-	65	13	-	Jahrgangsstufe 09
6 094	563	534	-	104	20	-	Jahrgangsstufe 10
-	-	-	-	-	-	-	Vorkurs ZBW
16 497	27	-	-	521	50	155	Sekundarstufe II
5 919	14	-	-	192	25	61	Jahrgangsstufe 11
5 425	2	-	-	137	13	47	Jahrgangsstufe 12
5 153	11	-	-	87	12	47	Jahrgangsstufe 13
-	-	-	-	-	-	-	Vorkurs ZBW
-	-	-	-	105	-	-	Telekolleg
-	1 149	-	1 149	-	-	-	Lernstufen geistig Behinderte

1) Die Kultusministerkonferenz bezeichnet die Förderschulen als Sonderschulen.

## Allgemein bildende Schulen

## 29. Ausländische Schüler nach

Land der Staatsangehörigkeit	Auslän- dische Schüler insge- samt	davon					
		Grund- schule	darunter schulartun- abhängige Orientie- rungstufe	Gesamt- schule einschl. Freie Waldorfschule	davon		Real- schule
					Gesamt- schule	Freie Waldorfschule	
Europa .....	1 638	848	282	491	466	25	40
Europäische Union .....	172	76	18	72	56	16	5
Belgien .....	2	-	-	2	1	1	-
Dänemark .....	8	3	2	4	4	-	1
Finnland .....	1	-	-	1	1	-	-
Frankreich .....	5	1	-	3	2	1	-
Griechenland .....	27	18	4	6	6	-	3
Großbritannien und Nordirland .....	39	20	5	15	15	-	-
Irland .....	3	1	-	-	-	-	-
Italien .....	24	17	4	3	3	-	-
Luxemburg .....	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande .....	32	9	1	20	10	10	-
Österreich .....	14	1	1	10	7	3	1
Portugal .....	6	2	1	4	4	-	-
Schweden .....	8	2	-	3	2	1	-
Spanien .....	3	2	-	1	1	-	-
übriges Europa .....	1 466	772	264	419	410	9	35
Bosnien-Herzegowina ..	173	110	35	46	46	-	10
Jugoslawien .....	192	139	46	31	31	-	1
Kroatien .....	17	8	1	6	6	-	-
Mazedonien .....	10	7	-	2	2	-	-
Norwegen .....	3	-	-	2	2	-	-
Polen .....	394	86	28	172	171	1	9
Rumänien .....	28	17	6	8	8	-	-
Russische Föderation ..	210	136	51	39	38	1	6
Schweiz .....	8	3	-	3	-	3	-
Slowakei .....	4	2	-	1	1	-	-
Slowenien .....	3	3	2	-	-	-	-
Tschechische Republik ..	8	6	1	-	-	-	-
Türkei .....	192	117	35	61	60	1	6
sonstige .....	224	138	59	48	45	3	3
Afrika .....	86	47	11	32	32	-	2
Amerika .....	76	21	6	35	33	2	1
Asien .....	711	454	111	170	168	2	17
Australien/Ozeanien .....	5	1	-	2	2	-	-
Sonstige .....	8	7	1	-	-	-	-
Staatenlos .....	2	1	-	-	-	-	-
Ungeklärt/ Ohne Angabe .....	6	6	1	-	-	-	-
Insgesamt .....	2 624	1 378	411	730	701	29	60

Im Land Brandenburg 1998

Schulformen und Staatsangehörigkeit

an							Land der Staatsangehörigkeit
Gym- nasium	Förder- schule <sup>1)</sup>	darunter		Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges	darunter		
		Allgemeine Förderschule	Förderschule für geistig Behinderte		Abend- schule	Kolleg	
214	40	28	-	5	2	-	Europa
14	4	4	-	1	1	-	Europäische Union
-	-	-	-	-	-	-	Belgien
-	-	-	-	-	-	-	Dänemark
-	-	-	-	-	-	-	Finnland
1	-	-	-	-	-	-	Frankreich
-	-	-	-	-	-	-	Griechenland
-	3	3	-	1	1	-	Großbritannien und Nordirland
2	-	-	-	-	-	-	Irland
3	1	1	-	-	-	-	Italien
-	-	-	-	-	-	-	Luxemburg
3	-	-	-	-	-	-	Niederlande
2	-	-	-	-	-	-	Österreich
-	-	-	-	-	-	-	Portugal
3	-	-	-	-	-	-	Schweden
-	-	-	-	-	-	-	Spanien
200	36	24	5	4	1	-	übriges Europa
5	2	-	-	-	-	-	Bosnien-Herzegowina
1	19	17	1	1	-	-	Jugoslawien
1	2	-	1	-	-	-	Kroatien
1	-	-	-	-	-	-	Mazedonien
1	-	-	-	-	-	-	Norwegen
125	2	-	-	-	-	-	Polen
1	1	1	-	1	-	-	Rumänien
28	1	-	1	-	-	-	Russische Föderation
2	-	-	-	-	-	-	Schweiz
-	-	-	-	1	1	-	Slowakei
-	-	-	-	-	-	-	Slowenien
1	1	1	-	-	-	-	Tschechische Republik
3	5	3	1	-	-	-	Türkei
31	3	2	1	1	-	-	sonstige
2	2	-	-	1	-	-	Afrika
19	-	-	-	-	-	-	Amerika
66	3	1	2	1	1	-	Asien
2	-	-	-	-	-	-	Australien/Ozeanien
1	-	-	-	-	-	-	Sonstige
1	-	-	-	-	-	-	Staatenlos
-	-	-	-	-	-	-	Ungeklärt/ Ohne Angabe
304	45	29	7	7	3	-	Insgesamt

1) Die Kultusministerkonferenz bezeichnet die Förderschulen als Sonderschulen.

## Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg 1998

## 30. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Schulformen und Altersgruppen

Schulform		Lehrkräfte insgesamt	davon im Alter von... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	30	35	40	45	50	55	60		
				bis unter								
				35	40	45	50	55	60	65		
Grundschule .....	zusammen	8 680	288	1 057	1 114	1 123	1 428	1 323	2 101	244	2	
	männlich	801	13	61	100	82	77	94	269	104	1	
	weiblich	7 879	275	996	1 014	1 041	1 351	1 229	1 832	140	1	
Gesamtschule einschl. Freie Waldorfschule	zusammen	8 154	189	1 003	1 459	1 466	1 582	965	1 290	197	3	
	männlich	2 085	26	163	299	314	371	273	501	135	3	
	weiblich	6 069	163	840	1 160	1 152	1 211	692	789	62	-	
davon												
Gesamtschule .....	zusammen	8 066	182	985	1 440	1 450	1 557	956	1 286	197	3	
	männlich	2 045	24	150	292	306	365	270	500	135	3	
	weiblich	6 021	158	835	1 148	1 144	1 202	686	786	62	-	
Freie Waldorfschule ..	zusammen	88	7	18	19	16	15	9	4	-	-	
	männlich	40	2	13	7	8	6	3	1	-	-	
	weiblich	48	5	5	12	8	9	6	3	-	-	
Realschule .....	zusammen	1 385	15	130	264	280	265	164	224	43	-	
	männlich	386	1	22	62	62	56	47	102	34	-	
	weiblich	999	14	108	202	218	209	117	122	9	-	
Gymnasium .....	zusammen	4 528	80	583	952	873	764	562	570	141	3	
	männlich	1 563	14	157	287	284	218	217	280	103	3	
	weiblich	2 965	66	426	665	589	546	345	290	38	-	
Förderschule insgesamt <sup>1)</sup> .....	zusammen	2 960	89	396	467	446	459	397	618	87	1	
	männlich	494	7	48	63	62	58	60	143	52	1	
	weiblich	2 466	82	348	404	384	401	337	475	35	-	
darunter												
Allgemeine Förderschule .....	zusammen	1 605	48	198	243	246	224	215	370	60	1	
	männlich	298	4	23	34	37	31	36	93	39	1	
	weiblich	1 307	44	175	209	209	193	179	277	21	-	
Förderschule für geistig Behinderte ..	zusammen	945	34	149	160	136	155	124	170	17	-	
	männlich	133	2	20	18	19	15	19	32	8	-	
	weiblich	812	32	129	142	117	140	105	138	9	-	
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges .....	zusammen	67	1	7	10	7	12	10	14	6	-	
	männlich	21	-	3	2	1	2	3	5	5	-	
	weiblich	46	1	4	8	6	10	7	9	1	-	
Insgesamt .....	zusammen	25 774	662	3 176	4 266	4 195	4 510	3 421	4 817	718	9	
	männlich	5 350	61	454	813	805	782	694	1 300	433	8	
	weiblich	20 424	601	2 722	3 453	3 390	3 728	2 727	3 517	285	1	

1) Die Kultusministerkonferenz bezeichnet die Förderschulen als Sonderschulen

### 31. Schüler nach Bildungsbereichen und Bundesländern<sup>\*)</sup>

Bildungsbereich	Schüler					
	Schuljahr 1997/98			Schuljahr 1998/99 <sup>1)</sup>		
	Insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Deutschland						
Vorschulbereich	75 708	44 574	31 134	69 199	40 636	28 563
Primarbereich	3 746 163	1 912 791	1 833 372	3 650 141	1 863 473	1 786 668
Sekundarbereich I	5 177 229	2 610 922	2 566 307	5 220 255	2 631 558	2 588 697
Sekundarbereich II	741 710	335 576	406 134	761 892	343 905	417 987
Sonderschulen	406 129	258 362	147 767	410 935	261 392	149 543
Zusammen	10 146 939	5 162 225	4 984 714	10 112 422	5 140 964	4 971 458
Baden-Württemberg						
Vorschulbereich	8 080	5 295	2 785	8 303	5 441	2 862
Primarbereich	492 150	250 826	241 324	493 568	251 550	242 018
Sekundarbereich I	631 388	318 911	312 477	641 272	323 583	317 689
Sekundarbereich II	79 700	36 893	42 807	82 775	38 238	44 537
Sonderschulen	50 068	31 642	18 426	50 588	31 982	18 606
Zusammen <sup>2)</sup>	1 261 386	643 567	617 819	1 276 506	650 794	625 712
Bayern						
Vorschulbereich	-	-	-	-	-	-
Primarbereich	541 869	276 287	266 582	544 586	276 618	267 968
Sekundarbereich I	718 944	360 920	358 024	727 212	364 426	362 786
Sekundarbereich II	83 012	38 976	44 036	86 052	40 810	45 242
Sonderschulen	60 081	37 711	22 370	62 220	39 043	23 157
Zusammen	1 403 906	712 894	691 012	1 420 050	720 897	699 153
Berlin						
Vorschulbereich	11 390	6 007	5 383	10 733	5 630	5 103
Primarbereich	142 235	72 683	69 552	131 397	67 266	64 131
Sekundarbereich I	216 269	109 637	106 632	214 623	108 705	105 918
Sekundarbereich II	42 983	19 422	23 561	43 788	19 688	24 100
Sonderschulen	13 572	8 468	5 104	13 619	8 459	5 160
Zusammen	426 449	216 217	210 232	414 160	209 748	204 412
Brandenburg <sup>3)</sup>						
Vorschulbereich	-	-	-	-	-	-
Primarbereich	125 731	64 225	61 506	108 321	55 341	52 980
Sekundarbereich I	215 334	108 651	106 683	215 411	108 746	106 665
Sekundarbereich II	35 848	14 379	21 469	36 310	14 519	21 791
Sonderschulen	17 234	11 156	6 078	16 821	10 904	5 917
Zusammen	394 147	198 411	195 736	376 863	189 510	187 353
Bremen						
Vorschulbereich	1 061	640	421	989	602	387
Primarbereich	26 720	13 579	13 141	26 457	13 526	12 931
Sekundarbereich I	36 699	18 370	18 329	36 627	18 300	18 327
Sekundarbereich II	7 861	3 713	4 148	8 071	3 741	4 330
Sonderschulen	2 709	1 640	1 069	2 671	1 615	1 056
Zusammen	75 050	37 942	37 108	74 815	37 784	37 031
Hamburg						
Vorschulbereich	6 708	3 573	3 135	6 092	3 214	2 878
Primarbereich	61 596	31 522	30 074	61 877	31 594	30 283
Sekundarbereich I	81 838	41 568	40 270	82 181	41 803	40 378
Sekundarbereich II	18 009	8 507	9 502	18 067	8 272	9 795
Sonderschulen	7 536	4 862	2 674	7 569	4 889	2 680
Zusammen	175 687	90 032	85 655	175 776	89 772	86 004

<sup>\*)</sup> Quelle: Statistisches Bundesamt; Eckdaten über allgemein bildende Schulen; Schreiben vom 26. Februar 1999

<sup>1)</sup> Vorläufiges Ergebnis

<sup>2)</sup> Geschlechterspezifische Verteilung teilweise geschätzt.

<sup>3)</sup> Ohne Schüler gOst an OSZ; da diese für den Ländervergleich den beruflichen Schulen zugeordnet wurden.

# Noch: 31. Schüler nach Bildungsbereichen und Bundesländern

Bildungsbereich	Schüler					
	Schuljahr 1997/98			Schuljahr 1998/99 <sup>1)</sup>		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Hessen						
Vorschulbereich	7 340	4 365	2 975	7 121	4 160	2 961
Primarbereich	262 231	134 052	128 179	262 034	133 745	128 289
Sekundarbereich I	343 754	174 048	169 706	346 374	175 478	170 896
Sekundarbereich II	58 138	26 536	31 602	59 631	26 933	32 698
Sonderschulen	20 863	13 216	7 647	21 593	13 658	7 935
Zusammen	692 326	352 217	340 109	696 753	353 974	342 779
Mecklenburg-Vorpommern						
Vorschulbereich	793	473	320	656	406	250
Primarbereich	92 806	47 818	44 988	78 923	40 667	38 256
Sekundarbereich I	156 994	78 097	78 897	155 655	77 388	78 267
Sekundarbereich II	14 446	5 839	8 607	14 539	6 269	8 270
Sonderschulen	14 610	9 301	5 309	14 885	9 459	5 426
Zusammen <sup>2)</sup>	279 649	141 528	138 121	264 658	134 189	130 469
Niedersachsen						
Vorschulbereich	14 866	8 472	6 394	14 034	7 903	6 131
Primarbereich	365 303	187 255	178 048	367 717	188 016	179 702
Sekundarbereich I	467 047	235 046	232 001	476 730	240 413	236 317
Sekundarbereich II	65 208	29 442	35 766	65 614	29 107	36 507
Sonderschulen	33 116	21 201	11 915	34 361	21 938	12 423
Zusammen	945 540	481 416	464 124	958 456	487 376	471 080
Nordrhein-Westfalen						
Vorschulbereich	15 479	9 611	5 868	14 606	9 042	5 564
Primarbereich	833 350	425 385	407 965	832 550	426 037	407 513
Sekundarbereich I	1 126 622	571 994	554 628	1 143 445	580 403	563 042
Sekundarbereich II	194 621	91 368	103 233	201 810	93 757	108 053
Sonderschulen	88 134	56 534	31 600	89 018	57 214	31 804
Zusammen	2 258 206	1 154 912	1 103 294	2 281 429	1 165 453	1 115 976
Rheinland-Pfalz						
Vorschulbereich	1 590	1 035	555	1 431	940	491
Primarbereich	188 700	96 406	92 294	188 597	96 346	92 251
Sekundarbereich I	238 073	120 041	118 032	242 183	121 865	120 318
Sekundarbereich II	33 276	15 016	18 260	34 289	15 480	18 809
Sonderschulen	14 710	9 173	5 537	15 228	9 489	5 739
Zusammen <sup>2)</sup>	476 349	241 671	234 678	481 728	244 120	237 608
Saarland						
Vorschulbereich	510	329	181	509	323	186
Primarbereich	47 127	24 209	22 918	46 813	24 010	22 803
Sekundarbereich I	61 641	31 428	30 213	61 999	31 517	30 482
Sekundarbereich II	8 568	4 006	4 562	8 947	4 207	4 740
Sonderschulen	3 351	2 152	1 199	3 331	2 168	1 173
Zusammen	121 197	62 124	59 073	121 599	62 215	59 384
Sachsen						
Vorschulbereich	1 897	1 190	707	1 436	885	551
Primarbereich	200 815	102 781	98 034	173 716	89 169	84 547
Sekundarbereich I	333 185	167 093	166 092	329 038	164 903	164 135
Sekundarbereich II	36 247	14 472	21 775	36 959	15 235	21 724
Sonderschulen	27 752	17 721	10 031	27 160	17 378	9 772
Zusammen	599 896	303 257	296 639	568 299	287 570	280 729

1) Vorläufiges Ergebnis

2) Geschlechterspezifische Verteilung teilweise geschätzt.



**Noch: 31. Schüler nach Bildungsbereichen und Bundesländern**

Bildungsbereich	Schüler					
	Schuljahr 1997/98			Schuljahr 1998/99 <sup>1)</sup>		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Sachsen-Anhalt						
Vorschulbereich	1 389	871	518	1 056	670	386
Primarbereich	125 652	64 289	61 263	108 056	55 483	52 573
Sekundarbereich I	205 080	102 737	102 343	202 571	101 434	101 137
Sekundarbereich II	21 269	8 643	12 626	21 406	8 809	12 597
Sonderschulen	21 061	13 415	7 646	20 823	13 230	7 593
Zusammen	374 361	189 955	184 396	353 912	179 626	174 286
Schleswig-Holstein						
Vorschulbereich	4 138	2 439	1 699	1 810	1 179	631
Primarbereich	126 043	64 614	61 429	128 212	65 638	62 574
Sekundarbereich I	154 309	77 486	76 823	158 228	79 522	78 706
Sekundarbereich II	20 958	9 595	11 361	21 449	9 821	11 628
Sonderschulen	12 230	7 862	4 368	12 130	7 776	4 355
Zusammen	317 676	161 996	155 680	321 829	163 935	157 894
Thüringen						
Vorschulbereich	467	274	193	423	241	182
Primarbereich	113 935	57 860	56 075	97 317	49 468	47 849
Sekundarbereich I	190 052	94 895	95 157	186 706	93 072	93 634
Sekundarbereich II	21 568	8 749	12 819	22 195	9 019	13 176
Sonderschulen	19 102	12 308	6 794	18 948	12 201	6 747
Zusammen	345 124	174 086	171 038	325 589	164 001	161 588

1) Vorläufiges Ergebnis

### 32. Schüler nach Bundesländern <sup>\*)</sup>

Land	Schüler					
	Schuljahr 1997/98			Schuljahr 1998/99 <sup>1)</sup>		
	Insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Schüler insgesamt						
Deutschland	10 146 939	5 162 225	4 984 714	10 112 422	5 140 964	4 971 458
Baden-Württemberg	1 261 386	643 567	617 819	1 276 506	650 794	625 712
Bayern	1 403 906	712 894	691 012	1 420 050	720 897	699 153
Berlin	426 449	216 217	210 232	414 160	209 748	204 412
Brandenburg <sup>2)</sup>	394 147	198 411	195 736	376 863	189 510	187 353
Bremen	75 050	37 942	37 108	74 815	37 784	37 031
Hamburg	175 687	90 032	85 655	175 776	89 772	86 004
Hessen	692 326	352 217	340 109	696 753	353 974	342 779
Mecklenburg-Vorpommern	279 649	141 528	138 121	264 658	134 189	130 469
Niedersachsen	945 540	481 416	464 124	958 456	487 376	471 080
Nordrhein-Westfalen	2 258 206	1 154 912	1 103 294	2 281 429	1 165 453	1 115 976
Rheinland-Pfalz	476 349	241 671	234 678	481 728	244 120	237 608
Saarland	121 197	62 124	59 073	121 599	62 215	59 384
Sachsen	599 896	303 257	296 639	568 299	287 570	280 729
Sachsen-Anhalt	374 351	189 955	184 396	353 912	179 626	174 286
Schleswig-Holstein	317 676	161 996	155 680	321 829	163 935	157 894
Thüringen	345 124	174 086	171 038	325 589	164 001	161 588

<sup>\*)</sup> Quelle: Statistisches Bundesamt; Eckdaten über allgemein bildende Schulen; Schreiben vom 26. Februar 1999

<sup>1)</sup> Vorläufiges Ergebnis

<sup>2)</sup> Ohne Schüler gOst an OSZ; da diese für den Ländervergleich den beruflichen Schulen zugeordnet wurden.

